

Endgültige Bedingungen

vom 2. Oktober 2015

UniCredit Bank AG

Emission von HVB Mini Future Bull Optionsscheinen und HVB Mini Future Bear Optionsscheinen bezogen auf Aktien

(die "**Wertpapiere**")

im Rahmen des

EUR 50.000.000.000

Debt Issuance Programme der
UniCredit Bank AG

*Diese endgültigen Bedingungen (die "**Endgültigen Bedingungen**") wurden für die Zwecke des Art. 5 Abs. 4 der Richtlinie 2003/71/EG in der zum Zeitpunkt der Prospekterstellung gültigen Fassung (die "**Prospektrichtlinie**") in Verbindung mit § 6 Abs. 3 Wertpapierprospektgesetz in der zum Zeitpunkt der Prospekterstellung gültigen Fassung (das "**WpPG**") erstellt. Um sämtliche Angaben zu erhalten, müssen diese Endgültigen Bedingungen zusammen mit den Informationen gelesen werden, die enthalten sind (a) im Basisprospekt der UniCredit Bank AG (die "**Emittentin**") vom 13. Februar 2015 zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen (der "**Basisprospekt**"), (b) in etwaigen Nachträgen zu diesem Basisprospekt gemäß § 16 WpPG (die "**Nachträge**") und (c) im Registrierungsformular der UniCredit Bank AG vom 24. April 2015 (das "**Registrierungsformular**"), dessen Angaben durch Verweis in den Basisprospekt einbezogen werden.*

Der Basisprospekt und etwaige Nachträge sowie diese Endgültigen Bedingungen werden gemäß § 14 WpPG auf www.onemarkets.de (für Anleger in Deutschland und Luxemburg) und www.onemarkets.at (für Anleger in Österreich) oder einer Nachfolgeseite veröffentlicht.

Den Endgültigen Bedingungen ist eine Zusammenfassung für die einzelne Emission beigelegt.

ABSCHNITT A – ALLGEMEINE ANGABEN

Emissionstag und Emissionspreis:

6. Oktober 2015

Der Emissionspreis je Wertpapier wird von der Emittentin am 2. Oktober 2015 auf Grundlage der Produktparameter und der aktuellen Marktlage (insbesondere Kurs des Basiswerts, implizite Volatilität des Basiswerts, Zinsen, Dividendenschätzungen, Leihegebühren) bestimmt. Der Emissionspreis und der laufende Angebotspreis der Wertpapiere werden nach ihrer Bestimmung unter www.onemarkets.de (für Anleger in Deutschland und Luxemburg) und www.onemarkets.at (für Anleger in Österreich) (oder einer Nachfolgesite) veröffentlicht.

Verkaufsprovision:

Ein Ausgabeaufschlag wird von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

Sonstige Provisionen:

Sonstige Provisionen werden von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter sonstige Provisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

Emissionsvolumen:

Das Emissionsvolumen der einzelnen Serien, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Das Emissionsvolumen der einzelnen Tranchen, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Produkttyp:

Call Mini Future Wertpapiere

Put Mini Future Wertpapiere

Zulassung zum Handel und Börsennotierung:

Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der Wertpapiere zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine entsprechende Beantragung beabsichtigt.

Zahlung und Lieferung:

Lieferung gegen Zahlung

Notifizierung:

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**") hat den zuständigen Behörden in Luxemburg und Österreich eine Bescheinigung über die Billigung übermittelt, in der bestätigt wird, dass der Basisprospekt im Einklang mit der Prospektrichtlinie erstellt wurde.

Bedingungen des Angebots:

Tag des ersten öffentlichen Angebots: 2. Oktober 2015

Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Österreich und Luxemburg.

Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die kleinste handelbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die Wertpapiere werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen Angebots angeboten.

Ab dem Tag des ersten öffentlichen Angebots werden die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortlaufend zum Kauf angeboten.

Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der Emittentin gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).

Das öffentliche Angebot kann von der Emittentin jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.

Die Notierung wird mit Wirkung zum 2. Oktober 2015 an den folgenden Märkten beantragt:

- Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®) (Zertifikate Premium)

- Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX®)

Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts

Die Emittentin stimmt der Verwendung des Basisprospekts durch alle Finanzintermediäre zu (sog. generelle Zustimmung).

Die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des Basisprospekts. Es wird eine generelle Zustimmung zu einem späteren Weiterverkauf oder einer endgültigen Platzierung der Wertpapiere durch die Finanzintermediäre für Deutschland, Österreich und Luxemburg erteilt.

Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht unter der Bedingung, dass sich jeder Finanzintermediär an die geltenden Verkaufsbeschränkungen sowie die Angebotsbedingungen hält.

Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht zudem unter der Bedingung, dass der verwendende Finanzintermediär sich gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der Wertpapiere verpflichtet. Diese Verpflichtung wird dadurch übernommen, dass der Finanzintermediär auf seiner Website (Internetseite) veröffentlicht, dass er den Prospekt mit Zustimmung der Emittentin und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist.

Darüber hinaus ist die Zustimmung nicht an sonstige Bedingungen gebunden.

US-Verkaufsbeschränkungen:

Weder TEFRA C noch TEFRA D

Zusätzliche Angaben:

Nicht anwendbar

ABSCHNITT B – BEDINGUNGEN

Teil A - Allgemeine Bedingungen der Wertpapiere

Form, Clearing System, Globalurkunde, Verwahrung

Art der Wertpapiere:	Optionsscheine
Globalurkunde:	Die Wertpapiere werden durch eine Dauer-Globalurkunde ohne Zinsscheine verbrieft.
Hauptzahlstelle:	UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München
Berechnungsstelle:	UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München
Verwahrung:	CBF

TEIL B – PRODUKT- UND BASISWERTDATEN

(die "Produkt- und Basiswertdaten")

§ 1

Produktdaten

Emissionsstelle: Clearstream Banking AG, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn

Emissionstag: 6. Oktober 2015

Erster Handelstag: 2. Oktober 2015

Festgelegte Währung: Euro ("EUR")

Internetseiten der Emittentin: www.onemarkets.de (für Anleger aus Deutschland und Luxemburg),
www.onemarkets.at (für Anleger aus Österreich)

Internetseiten für Mitteilungen: www.onemarkets.de/wertpapier-mitteilungen (für Anleger aus Deutschland und Luxemburg), www.onemarkets.at/wertpapier-mitteilungen (für Anleger aus Österreich)

Mindestbetrag: EUR 0,001

Mindestausübungsmenge: 100 Wertpapiere

Tabelle 1.1:

WKN	ISIN	Reuters Seite	Seriennummer	Tranchennummer	Emissionsvolumen der Serie in Stück	Emissionsvolumen der Tranche in Stück
HU1LWQ	DE000HU1LWQ1	DEHU1LWQ=HVBG	P527592	1	10.000.000	10.000.000
HU1LWR	DE000HU1LWR9	DEHU1LWR=HVBG	P527593	1	10.000.000	10.000.000
HU1LWS	DE000HU1LWS7	DEHU1LWS=HVBG	P527594	1	10.000.000	10.000.000
HU1LWT	DE000HU1LWT5	DEHU1LWT=HVBG	P527595	1	10.000.000	10.000.000
HU1LWU	DE000HU1LWU3	DEHU1LWU=HVBG	P527596	1	10.000.000	10.000.000
HU1LWV	DE000HU1LWV1	DEHU1LWV=HVBG	P527597	1	10.000.000	10.000.000
HU1LWW	DE000HU1LWW9	DEHU1LWW=HVBG	P527598	1	10.000.000	10.000.000
HU1LWX	DE000HU1LWX7	DEHU1LWX=HVBG	P527599	1	10.000.000	10.000.000
HU1LWY	DE000HU1LWY5	DEHU1LWY=HVBG	P527600	1	10.000.000	10.000.000
HU1LWZ	DE000HU1LWZ2	DEHU1LWZ=HVBG	P527601	1	10.000.000	10.000.000
HU1LW0	DE000HU1LW06	DEHU1LW0=HVBG	P527602	1	10.000.000	10.000.000
HU1LW1	DE000HU1LW14	DEHU1LW1=HVBG	P527603	1	10.000.000	10.000.000
HU1LW2	DE000HU1LW22	DEHU1LW2=HVBG	P527604	1	10.000.000	10.000.000
HU1LW3	DE000HU1LW30	DEHU1LW3=HVBG	P527605	1	10.000.000	10.000.000
HU1LW4	DE000HU1LW48	DEHU1LW4=HVBG	P527606	1	10.000.000	10.000.000
HU1LW5	DE000HU1LW55	DEHU1LW5=HVBG	P527607	1	10.000.000	10.000.000
HU1LW6	DE000HU1LW63	DEHU1LW6=HVBG	P527608	1	10.000.000	10.000.000
HU1LW7	DE000HU1LW71	DEHU1LW7=HVBG	P527609	1	10.000.000	10.000.000
HU1LW8	DE000HU1LW89	DEHU1LW8=HVBG	P527610	1	10.000.000	10.000.000

HU1LW9	DE000HU1LW97	DEHU1LW9=HVBG	P527611	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXA	DE000HU1LXA3	DEHU1LXA=HVBG	P527612	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXB	DE000HU1LXB1	DEHU1LXB=HVBG	P527613	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXC	DE000HU1LXC9	DEHU1LXC=HVBG	P527614	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXD	DE000HU1LXD7	DEHU1LXD=HVBG	P527615	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXE	DE000HU1LXE5	DEHU1LXE=HVBG	P527616	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXF	DE000HU1LXF2	DEHU1LXF=HVBG	P527617	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXG	DE000HU1LXG0	DEHU1LXG=HVBG	P527618	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXH	DE000HU1LXH8	DEHU1LXH=HVBG	P527619	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXJ	DE000HU1LXJ4	DEHU1LXJ=HVBG	P527620	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXK	DE000HU1LXK2	DEHU1LXK=HVBG	P527621	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXL	DE000HU1LXL0	DEHU1LXL=HVBG	P527622	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXM	DE000HU1LXM8	DEHU1LXM=HVBG	P527623	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXN	DE000HU1LXN6	DEHU1LXN=HVBG	P527624	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXP	DE000HU1LXP1	DEHU1LXP=HVBG	P527625	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXQ	DE000HU1LXQ9	DEHU1LXQ=HVBG	P527626	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXR	DE000HU1LXR7	DEHU1LXR=HVBG	P527627	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXS	DE000HU1LXS5	DEHU1LXS=HVBG	P527628	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXT	DE000HU1LXT3	DEHU1LXT=HVBG	P527629	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXU	DE000HU1LXU1	DEHU1LXU=HVBG	P527630	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXV	DE000HU1LXV9	DEHU1LXV=HVBG	P527631	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXW	DE000HU1LXW7	DEHU1LXW=HVBG	P527632	1	10.000.000	10.000.000

HU1LXX	DE000HU1LXX5	DEHU1LXX=HVBG	P527633	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXY	DE000HU1LXY3	DEHU1LXY=HVBG	P527634	1	10.000.000	10.000.000
HU1LXZ	DE000HU1LXZ0	DEHU1LXZ=HVBG	P527635	1	10.000.000	10.000.000
HU1LX0	DE000HU1LX05	DEHU1LX0=HVBG	P527636	1	10.000.000	10.000.000
HU1LX1	DE000HU1LX13	DEHU1LX1=HVBG	P527637	1	10.000.000	10.000.000
HU1LX2	DE000HU1LX21	DEHU1LX2=HVBG	P527638	1	10.000.000	10.000.000
HU1LX3	DE000HU1LX39	DEHU1LX3=HVBG	P527639	1	10.000.000	10.000.000
HU1LX4	DE000HU1LX47	DEHU1LX4=HVBG	P527640	1	10.000.000	10.000.000
HU1LX5	DE000HU1LX54	DEHU1LX5=HVBG	P527641	1	10.000.000	10.000.000
HU1LX6	DE000HU1LX62	DEHU1LX6=HVBG	P527642	1	10.000.000	10.000.000
HU1LX7	DE000HU1LX70	DEHU1LX7=HVBG	P527643	1	10.000.000	10.000.000
HU1LX8	DE000HU1LX88	DEHU1LX8=HVBG	P527644	1	10.000.000	10.000.000
HU1LX9	DE000HU1LX96	DEHU1LX9=HVBG	P527645	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYA	DE000HU1LYA1	DEHU1LYA=HVBG	P527646	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYB	DE000HU1LYB9	DEHU1LYB=HVBG	P527647	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYC	DE000HU1LYC7	DEHU1LYC=HVBG	P527648	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYD	DE000HU1LYD5	DEHU1LYD=HVBG	P527649	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYE	DE000HU1LYE3	DEHU1LYE=HVBG	P527650	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYF	DE000HU1LYF0	DEHU1LYF=HVBG	P527651	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYG	DE000HU1LYG8	DEHU1LYG=HVBG	P527652	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYH	DE000HU1LYH6	DEHU1LYH=HVBG	P527653	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYJ	DE000HU1LYJ2	DEHU1LYJ=HVBG	P527654	1	10.000.000	10.000.000

HU1LYK	DE000HU1LYK0	DEHU1LYK=HVBG	P527655	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYL	DE000HU1LYL8	DEHU1LYL=HVBG	P527656	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYM	DE000HU1LYM6	DEHU1LYM=HVBG	P527657	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYN	DE000HU1LYN4	DEHU1LYN=HVBG	P527658	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYP	DE000HU1LYP9	DEHU1LYP=HVBG	P527659	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYQ	DE000HU1LYQ7	DEHU1LYQ=HVBG	P527660	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYR	DE000HU1LYR5	DEHU1LYR=HVBG	P527661	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYS	DE000HU1LYS3	DEHU1LYS=HVBG	P527662	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYT	DE000HU1LYT1	DEHU1LYT=HVBG	P527663	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYU	DE000HU1LYU9	DEHU1LYU=HVBG	P527664	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYV	DE000HU1LYV7	DEHU1LYV=HVBG	P527665	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYW	DE000HU1LYW5	DEHU1LYW=HVBG	P527666	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYX	DE000HU1LYX3	DEHU1LYX=HVBG	P527667	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYY	DE000HU1LYY1	DEHU1LYY=HVBG	P527668	1	10.000.000	10.000.000
HU1LYZ	DE000HU1LYZ8	DEHU1LYZ=HVBG	P527669	1	10.000.000	10.000.000
HU1LY0	DE000HU1LY04	DEHU1LY0=HVBG	P527670	1	10.000.000	10.000.000
HU1LY1	DE000HU1LY12	DEHU1LY1=HVBG	P527671	1	10.000.000	10.000.000
HU1LY2	DE000HU1LY20	DEHU1LY2=HVBG	P527672	1	10.000.000	10.000.000
HU1LY3	DE000HU1LY38	DEHU1LY3=HVBG	P527673	1	10.000.000	10.000.000
HU1LY4	DE000HU1LY46	DEHU1LY4=HVBG	P527674	1	10.000.000	10.000.000
HU1LY5	DE000HU1LY53	DEHU1LY5=HVBG	P527675	1	10.000.000	10.000.000
HU1LY6	DE000HU1LY61	DEHU1LY6=HVBG	P527676	1	10.000.000	10.000.000

HU1LY7	DE000HU1LY79	DEHU1LY7=HVBG	P527677	1	10.000.000	10.000.000
HU1LY8	DE000HU1LY87	DEHU1LY8=HVBG	P527678	1	10.000.000	10.000.000
HU1LY9	DE000HU1LY95	DEHU1LY9=HVBG	P527679	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZA	DE000HU1LZA8	DEHU1LZA=HVBG	P527680	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZB	DE000HU1LZB6	DEHU1LZB=HVBG	P527681	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZC	DE000HU1LZC4	DEHU1LZC=HVBG	P527682	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZD	DE000HU1LZD2	DEHU1LZD=HVBG	P527683	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZE	DE000HU1LZE0	DEHU1LZE=HVBG	P527684	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZF	DE000HU1LZF7	DEHU1LZF=HVBG	P527685	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZG	DE000HU1LZG5	DEHU1LZG=HVBG	P527686	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZH	DE000HU1LZH3	DEHU1LZH=HVBG	P527687	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZJ	DE000HU1LZJ9	DEHU1LZJ=HVBG	P527688	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZK	DE000HU1LZK7	DEHU1LZK=HVBG	P527689	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZL	DE000HU1LZL5	DEHU1LZL=HVBG	P527690	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZM	DE000HU1LZM3	DEHU1LZM=HVBG	P527691	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZN	DE000HU1LZN1	DEHU1LZN=HVBG	P527692	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZP	DE000HU1LZP6	DEHU1LZP=HVBG	P527693	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZQ	DE000HU1LZQ4	DEHU1LZQ=HVBG	P527694	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZR	DE000HU1LZR2	DEHU1LZR=HVBG	P527695	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZS	DE000HU1LZS0	DEHU1LZS=HVBG	P527696	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZT	DE000HU1LZT8	DEHU1LZT=HVBG	P527697	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZU	DE000HU1LZU6	DEHU1LZU=HVBG	P527698	1	10.000.000	10.000.000

HU1LZV	DE000HU1LZV4	DEHU1LZV=HVBG	P527699	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZW	DE000HU1LZW2	DEHU1LZW=HVBG	P527700	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZX	DE000HU1LZX0	DEHU1LZX=HVBG	P527701	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZY	DE000HU1LZY8	DEHU1LZY=HVBG	P527702	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZZ	DE000HU1LZZ5	DEHU1LZZ=HVBG	P527703	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZ0	DE000HU1LZ03	DEHU1LZ0=HVBG	P527704	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZ1	DE000HU1LZ11	DEHU1LZ1=HVBG	P527705	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZ2	DE000HU1LZ29	DEHU1LZ2=HVBG	P527706	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZ3	DE000HU1LZ37	DEHU1LZ3=HVBG	P527707	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZ4	DE000HU1LZ45	DEHU1LZ4=HVBG	P527708	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZ5	DE000HU1LZ52	DEHU1LZ5=HVBG	P527709	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZ6	DE000HU1LZ60	DEHU1LZ6=HVBG	P527710	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZ7	DE000HU1LZ78	DEHU1LZ7=HVBG	P527711	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZ8	DE000HU1LZ86	DEHU1LZ8=HVBG	P527712	1	10.000.000	10.000.000
HU1LZ9	DE000HU1LZ94	DEHU1LZ9=HVBG	P527713	1	10.000.000	10.000.000
HU1LOA	DE000HU1LOA3	DEHU1LOA=HVBG	P527714	1	10.000.000	10.000.000
HU1LOB	DE000HU1LOB1	DEHU1LOB=HVBG	P527715	1	10.000.000	10.000.000
HU1LOC	DE000HU1LOC9	DEHU1LOC=HVBG	P527716	1	10.000.000	10.000.000
HU1LOD	DE000HU1LOD7	DEHU1LOD=HVBG	P527717	1	10.000.000	10.000.000

Tabelle 1.2:

WKN	ISIN	Basiswert	Call/Put	Bezugsverhältnis	Anfänglicher Basispreis	Anfängliche Knock-out Barriere	Anfängliche Risikomanagementgebühr	Anfänglicher Stop Loss-Spread	Referenzpreis
HU1LWQ	DE000HU1LWQ1	RWE AG	Put	1	EUR 10,90	EUR 10,40	3%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LWR	DE000HU1LWR9	Deutsche Börse AG	Put	0,1	EUR 83,-	EUR 82,-	3%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LWS	DE000HU1LWS7	Axel Springer SE	Put	0,1	EUR 53,50	EUR 52,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HU1LWT	DE000HU1LWT5	Duerr AG	Put	0,1	EUR 85,50	EUR 83,-	4%	EUR 2,50	Schlusskurs
HU1LWU	DE000HU1LWU3	Fraport AG	Put	0,1	EUR 57,50	EUR 56,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HU1LWV	DE000HU1LWV1	GEA Group AG	Put	0,1	EUR 36,-	EUR 35,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LWW	DE000HU1LWW9	GEA Group AG	Put	0,1	EUR 37,-	EUR 36,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LWX	DE000HU1LWX7	Talanx AG	Put	0,1	EUR 28,50	EUR 28,-	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LWY	DE000HU1LWY5	E.ON SE	Call	1	EUR 6,95	EUR 7,20	3%	EUR 0,25	Schlusskurs
HU1LWZ	DE000HU1LWZ2	RWE AG	Call	1	EUR 9,30	EUR 9,80	3%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LW0	DE000HU1LW06	Infineon Technologies AG	Call	1	EUR 9,35	EUR 9,60	3%	EUR 0,25	Schlusskurs
HU1LW1	DE000HU1LW14	Infineon Technologies AG	Call	1	EUR 9,55	EUR 9,80	3%	EUR 0,25	Schlusskurs
HU1LW2	DE000HU1LW22	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 11,30	EUR 11,80	3%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LW3	DE000HU1LW30	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 11,50	EUR 12,-	3%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LW4	DE000HU1LW48	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 11,70	EUR 12,20	3%	EUR 0,50	Schlusskurs

HU1LW5	DE000HU1LW55	ThyssenKrupp AG	Call	0,1	EUR 15,-	EUR 15,50	3%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LW6	DE000HU1LW63	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 15,25	EUR 15,50	3%	EUR 0,25	Schlusskurs
HU1LW7	DE000HU1LW71	Deutsche Bank AG	Call	0,1	EUR 23,-	EUR 23,50	3%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LW8	DE000HU1LW89	K+S AG	Call	0,1	EUR 29,40	EUR 30,-	3%	EUR 0,60	Schlusskurs
HU1LW9	DE000HU1LW97	K+S AG	Call	0,1	EUR 30,40	EUR 31,-	3%	EUR 0,60	Schlusskurs
HU1LXA	DE000HU1LXA3	LANXESS AG	Call	0,1	EUR 40,-	EUR 41,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LXB	DE000HU1LXB1	HeidelbergCement AG	Call	0,1	EUR 59,-	EUR 60,-	3%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LXC	DE000HU1LXC9	HeidelbergCement AG	Call	0,1	EUR 61,-	EUR 62,-	3%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LXD	DE000HU1LXD7	Daimler AG	Call	0,1	EUR 63,-	EUR 64,-	3%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LXE	DE000HU1LXE5	adidas AG	Call	0,1	EUR 69,-	EUR 70,-	3%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LXF	DE000HU1LXF2	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	Call	0,1	EUR 67,-	EUR 68,-	3%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LXG	DE000HU1LXG0	Deutsche Börse AG	Call	0,1	EUR 75,-	EUR 76,-	3%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LXH	DE000HU1LXH8	Deutsche Börse AG	Call	0,1	EUR 77,-	EUR 78,-	3%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LXJ	DE000HU1LXJ4	Bayerische Motoren Werke AG	Call	0,1	EUR 76,50	EUR 78,-	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HU1LXK	DE000HU1LXK2	Beiersdorf AG	Call	0,1	EUR 75,-	EUR 76,-	3%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LXL	DE000HU1LXL0	Beiersdorf AG	Call	0,1	EUR 77,-	EUR 78,-	3%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LXM	DE000HU1LXM8	Merck KGaA	Call	0,1	EUR 76,-	EUR 78,-	3%	EUR 2,-	Schlusskurs

HU1LXN	DE000HU1LXN6	Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber-Vorzugsaktien)	Call	0,1	EUR 88,-	EUR 90,-	3%	EUR 2,-	Schlusskurs
HU1LXP	DE000HU1LXP1	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Call	0,1	EUR 94,50	EUR 98,-	3%	EUR 3,50	Schlusskurs
HU1LXQ	DE000HU1LXQ9	Bayer AG	Call	0,1	EUR 110,50	EUR 112,-	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HU1LXR	DE000HU1LXR7	Allianz SE	Call	0,1	EUR 134,50	EUR 136,-	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HU1LXS	DE000HU1LXS5	Linde AG	Call	0,1	EUR 140,-	EUR 142,-	3%	EUR 2,-	Schlusskurs
HU1LXT	DE000HU1LXT3	Continental AG	Call	0,1	EUR 181,50	EUR 185,-	3%	EUR 3,50	Schlusskurs
HU1LXU	DE000HU1LXU1	Air Liquide S.A.	Call	0,1	EUR 103,50	EUR 105,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HU1LXV	DE000HU1LXV9	Anheuser-Busch InBev N.V.	Call	0,1	EUR 93,-	EUR 94,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LXW	DE000HU1LXW7	ASML Holding NV	Call	0,1	EUR 75,-	EUR 76,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LXX	DE000HU1LXX5	AXA S.A.	Call	0,1	EUR 20,50	EUR 21,-	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LXY	DE000HU1LXY3	BNP Paribas S.A.	Call	0,1	EUR 50,-	EUR 51,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LXZ	DE000HU1LXZ0	BNP Paribas S.A.	Call	0,1	EUR 51,-	EUR 52,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LX0	DE000HU1LX05	Carrefour S.A.	Call	0,1	EUR 25,50	EUR 26,-	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LX1	DE000HU1LX13	Danone S.A.	Call	0,1	EUR 55,-	EUR 56,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LX2	DE000HU1LX21	Industria de Diseno Textil S.A. (Inditex)	Call	0,1	EUR 28,50	EUR 29,-	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LX3	DE000HU1LX39	ING Groep N.V.	Call	1	EUR 12,15	EUR 12,40	4%	EUR 0,25	Schlusskurs
HU1LX4	DE000HU1LX47	Koninklijke Philips N.V.	Call	0,1	EUR 20,50	EUR 21,-	4%	EUR 0,50	Schlusskurs

HU1LX5	DE000HU1LX54	L'OREAL S.A.	Call	0,1	EUR 149,-	EUR 150,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LX6	DE000HU1LX62	LVMH Moët Hennessy - Louis Vuitton SE	Call	0,1	EUR 148,50	EUR 150,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HU1LX7	DE000HU1LX70	Nokia OYJ	Call	1	EUR 5,70	EUR 5,80	4%	EUR 0,10	Schlusskurs
HU1LX8	DE000HU1LX88	Nokia OYJ	Call	1	EUR 5,80	EUR 5,90	4%	EUR 0,10	Schlusskurs
HU1LX9	DE000HU1LX96	Nokia OYJ	Call	1	EUR 5,90	EUR 6,-	4%	EUR 0,10	Schlusskurs
HU1LYA	DE000HU1LYA1	Sanofi S.A.	Call	0,1	EUR 83,-	EUR 84,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LYB	DE000HU1LYB9	Société Générale S.A.	Call	0,1	EUR 38,-	EUR 39,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LYC	DE000HU1LYC7	Total S.A.	Call	0,1	EUR 38,50	EUR 39,-	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LYD	DE000HU1LYD5	Total S.A.	Call	0,1	EUR 39,50	EUR 40,-	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LYE	DE000HU1LYE3	Unilever N.V.	Call	0,1	EUR 34,75	EUR 35,-	4%	EUR 0,25	Schlusskurs
HU1LYF	DE000HU1LYF0	Vivendi S.A.	Call	0,1	EUR 20,75	EUR 21,-	4%	EUR 0,25	Schlusskurs
HU1LYG	DE000HU1LYG8	Aareal Bank AG	Call	0,1	EUR 29,50	EUR 31,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HU1LYH	DE000HU1LYH6	Airbus Group SE	Call	0,1	EUR 50,50	EUR 52,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HU1LYJ	DE000HU1LYJ2	Bilfinger SE	Call	0,1	EUR 30,-	EUR 32,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HU1LYK	DE000HU1LYK0	Brenntag AG	Call	0,1	EUR 44,50	EUR 48,-	4%	EUR 3,50	Schlusskurs
HU1LYL	DE000HU1LYL8	Deutsche Euroshop AG	Call	0,1	EUR 39,-	EUR 40,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LYM	DE000HU1LYM6	Duerr AG	Call	0,1	EUR 58,50	EUR 61,-	4%	EUR 2,50	Schlusskurs
HU1LYN	DE000HU1LYN4	Duerr AG	Call	0,1	EUR 59,50	EUR 62,-	4%	EUR 2,50	Schlusskurs
HU1LYP	DE000HU1LYP9	Fielmann AG	Call	0,1	EUR 59,-	EUR 60,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs

HU1LYQ	DE000HU1LYQ7	Fraport AG	Call	0,1	EUR 52,50	EUR 54,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HU1LYR	DE000HU1LYR5	Fuchs Petrolub AG (Vorzugsaktien)	Call	0,1	EUR 36,50	EUR 38,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HU1LYS	DE000HU1LYS3	Fuchs Petrolub AG (Vorzugsaktien)	Call	0,1	EUR 37,-	EUR 38,50	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HU1LYT	DE000HU1LYT1	Fuchs Petrolub AG (Vorzugsaktien)	Call	0,1	EUR 37,50	EUR 39,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HU1LYU	DE000HU1LYU9	GEA Group AG	Call	0,1	EUR 32,-	EUR 33,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LYV	DE000HU1LYV7	Gerresheimer AG	Call	0,1	EUR 62,50	EUR 64,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HU1LYW	DE000HU1LYW5	Hochtief AG	Call	0,1	EUR 71,50	EUR 74,-	4%	EUR 2,50	Schlusskurs
HU1LYX	DE000HU1LYX3	Hugo Boss AG	Call	0,1	EUR 97,50	EUR 100,-	4%	EUR 2,50	Schlusskurs
HU1LYY	DE000HU1LYY1	Jungheinrich AG (Vorzugsaktien)	Call	0,1	EUR 62,-	EUR 64,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HU1LYZ	DE000HU1LYZ8	Klöckner & Co SE	Call	1	EUR 6,50	EUR 7,-	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LY0	DE000HU1LY04	Klöckner & Co SE	Call	1	EUR 6,60	EUR 7,10	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LY1	DE000HU1LY12	Klöckner & Co SE	Call	1	EUR 6,70	EUR 7,20	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LY2	DE000HU1LY20	Krones AG	Call	0,1	EUR 89,50	EUR 92,-	4%	EUR 2,50	Schlusskurs
HU1LY3	DE000HU1LY38	KUKA AG	Call	0,1	EUR 66,-	EUR 67,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LY4	DE000HU1LY46	Leoni AG	Call	0,1	EUR 44,-	EUR 46,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HU1LY5	DE000HU1LY53	Leoni AG	Call	0,1	EUR 45,-	EUR 47,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HU1LY6	DE000HU1LY61	Metro AG	Call	0,1	EUR 23,-	EUR 24,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LY7	DE000HU1LY79	Osram Licht AG	Call	0,1	EUR 43,-	EUR 45,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HU1LY8	DE000HU1LY87	Osram Licht AG	Call	0,1	EUR 44,-	EUR 46,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs

HU1LY9	DE000HU1LY95	Rheinmetall AG	Call	0,1	EUR 50,-	EUR 52,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HU1LZA	DE000HU1LZA8	Rheinmetall AG	Call	0,1	EUR 51,-	EUR 53,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HU1LZB	DE000HU1LZB6	Rheinmetall AG	Call	0,1	EUR 52,-	EUR 54,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HU1LZC	DE000HU1LZC4	Salzgitter AG	Call	0,1	EUR 21,-	EUR 22,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZD	DE000HU1LZD2	Südzucker AG	Call	0,1	EUR 15,-	EUR 16,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZE	DE000HU1LZE0	Symrise AG	Call	0,1	EUR 51,-	EUR 52,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZF	DE000HU1LZF7	Symrise AG	Call	0,1	EUR 52,-	EUR 53,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZG	DE000HU1LZG5	Wincor Nixdorf AG	Call	0,1	EUR 32,50	EUR 34,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HU1LZH	DE000HU1LZH3	Zalando SE	Call	0,1	EUR 28,-	EUR 29,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZJ	DE000HU1LZJ9	Baywa AG	Call	0,1	EUR 27,-	EUR 28,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZK	DE000HU1LZK7	Deutz AG	Call	1	EUR 2,30	EUR 2,80	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LZL	DE000HU1LZL5	Puma AG Rudolf Dassler Sport	Call	0,1	EUR 175,50	EUR 180,-	4%	EUR 4,50	Schlusskurs
HU1LZM	DE000HU1LZM3	Rational AG	Call	0,1	EUR 330,-	EUR 340,-	4%	EUR 10,-	Schlusskurs
HU1LZN	DE000HU1LZN1	SGL Carbon SE	Call	0,1	EUR 12,90	EUR 13,40	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LZP	DE000HU1LZP6	SGL Carbon SE	Call	0,1	EUR 13,10	EUR 13,60	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LZQ	DE000HU1LZQ4	Aixtron SE	Call	1	EUR 4,70	EUR 5,20	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LZR	DE000HU1LZR2	Drillisch AG	Call	0,1	EUR 44,-	EUR 45,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZS	DE000HU1LZS0	Drillisch AG	Call	0,1	EUR 44,50	EUR 45,50	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZT	DE000HU1LZT8	Drillisch AG	Call	0,1	EUR 45,-	EUR 46,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZU	DE000HU1LZU6	freenet AG	Call	0,1	EUR 27,50	EUR 28,50	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZV	DE000HU1LZV4	MorphoSys AG	Call	0,1	EUR 54,50	EUR 58,-	4%	EUR 3,50	Schlusskurs

HU1LZW	DE000HU1LZW2	MorphoSys AG	Call	0,1	EUR 55,50	EUR 59,-	4%	EUR 3,50	Schlusskurs
HU1LZX	DE000HU1LZX0	QIAGEN N.V.	Call	0,1	EUR 22,-	EUR 22,50	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LZY	DE000HU1LZY8	Wirecard AG	Call	0,1	EUR 39,50	EUR 40,50	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZZ	DE000HU1LZZ5	Wirecard AG	Call	0,1	EUR 40,-	EUR 41,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZ0	DE000HU1LZ03	Wirecard AG	Call	0,1	EUR 40,50	EUR 41,50	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZ1	DE000HU1LZ11	Rocket Internet SE	Call	0,1	EUR 24,-	EUR 26,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HU1LZ2	DE000HU1LZ29	Rocket Internet SE	Call	0,1	EUR 26,-	EUR 28,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HU1LZ3	DE000HU1LZ37	TUI AG	Call	1	EUR 15,50	EUR 16,-	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HU1LZ4	DE000HU1LZ45	Drillisch AG	Put	0,1	EUR 62,-	EUR 61,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZ5	DE000HU1LZ52	Drillisch AG	Put	0,1	EUR 62,50	EUR 61,50	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZ6	DE000HU1LZ60	Drillisch AG	Put	0,1	EUR 63,-	EUR 62,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZ7	DE000HU1LZ78	Drillisch AG	Put	0,1	EUR 63,50	EUR 62,50	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LZ8	DE000HU1LZ86	Pfeiffer Vacuum Technology AG	Put	0,1	EUR 112,-	EUR 110,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HU1LZ9	DE000HU1LZ94	Wirecard AG	Put	0,1	EUR 56,-	EUR 55,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LOA	DE000HU1LOA3	Wirecard AG	Put	0,1	EUR 56,50	EUR 55,50	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LOB	DE000HU1LOB1	Wirecard AG	Put	0,1	EUR 57,-	EUR 56,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LOC	DE000HU1LOC9	Wirecard AG	Put	0,1	EUR 57,50	EUR 56,50	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HU1LOD	DE000HU1LOD7	Rocket Internet SE	Put	0,1	EUR 32,-	EUR 30,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs

§ 2

Basiswertdaten

Tabelle 2.1:

Basiswert	Basiswertwährung	WKN	ISIN	Reuters	Bloomberg	Maßgebliche Börse	Internetseite
Aareal Bank AG	EUR	540811	DE0005408116	ARLG.DE	ARL GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
adidas AG	EUR	A1EWWW	DE000A1EWWW0	ADSGn.DE	ADS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Air Liquide S.A.	EUR	850133	FR0000120073	AIRP.PA	AI FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
Airbus Group SE	EUR	938914	NL0000235190	AIR.PA	AIR FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
Aixtron SE	EUR	A0WMPJ	DE000A0WMPJ6	AIXGn.DE	AIXA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Allianz SE	EUR	840400	DE0008404005	ALVG.DE	ALV GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Anheuser-Busch InBev N.V.	EUR	590932	BE0003793107	ABI.BR	ABI BB Equity	Euronext® Brüssel	www.finanzen.net
ASML Holding NV	EUR	A1J4U4	NL0010273215	ASML.AS	ASML NA Equity	Euronext® Amsterdam	www.finanzen.net
AXA S.A.	EUR	855705	FR0000120628	AXAF.PA	CS FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
Axel Springer SE	EUR	550135	DE0005501357	SPRGn.DE	SPR GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse	www.finanzen.net

						(Xetra®)	
Bayer AG	EUR	BAY001	DE000BAY0017	BAYGn.DE	BAYN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Bayerische Motoren Werke AG	EUR	519000	DE0005190003	BMWG.DE	BMW GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Baywa AG	EUR	519406	DE0005194062	BYWGnx.DE	BYW6 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Beiersdorf AG	EUR	520000	DE0005200000	BEIG.DE	BEI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Bilfinger SE	EUR	590900	DE0005909006	GBFG.DE	GBF GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
BNP Paribas S.A.	EUR	887771	FR0000131104	BNPP.PA	BNP FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
Brenntag AG	EUR	A1DAH	DE000A1DAH0	BNRGn.DE	BNR GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Carrefour S.A.	EUR	852362	FR0000120172	CARR.PA	CA FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
Continental AG	EUR	543900	DE0005439004	CONG.DE	CON GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Daimler AG	EUR	710000	DE0007100000	DAIGn.DE	DAI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net

Danone S.A.	EUR	851194	FR0000120644	DANO.PA	BN FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
Deutsche Bank AG	EUR	514000	DE0005140008	DBKGn.DE	DBK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Deutsche Börse AG	EUR	581005	DE0005810055	DB1Gn.DE	DB1 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Deutsche Euroshop AG	EUR	748020	DE0007480204	DEQGn.DE	DEQ GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Deutsche Lufthansa AG	EUR	823212	DE0008232125	LHAG.DE	LHA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Deutsche Telekom AG	EUR	555750	DE0005557508	DTEGn.DE	DTE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Deutz AG	EUR	630500	DE0006305006	DEZG.DE	DEZ GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Drillisch AG	EUR	554550	DE0005545503	DRIG.DE	DRI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Duerr AG	EUR	556520	DE0005565204	DUEG.DE	DUE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
E.ON SE	EUR	ENAG99	DE000ENAG999	EONGn.DE	EOAN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse	www.finanzen.net

						(Xetra®)	
Fielmann AG	EUR	577220	DE0005772206	FIEG.DE	FIE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Fraport AG	EUR	577330	DE0005773303	FRAG.DE	FRA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
freenet AG	EUR	A0Z2ZZ	DE000A0Z2ZZ5	FNTGn.DE	FNTN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	EUR	578580	DE0005785802	FMEG.DE	FME GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Fuchs Petrolub AG (Vorzugsaktien)	EUR	579043	DE0005790430	FPEG_p.DE	FPE3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
GEA Group AG	EUR	660200	DE0006602006	G1AG.DE	G1A GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Gerresheimer AG	EUR	A0LD6E	DE000A0LD6E6	GXIG.DE	GXI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
HeidelbergCement AG	EUR	604700	DE0006047004	HEIG.DE	HEI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber-	EUR	604843	DE0006048432	HNKG_p.DE	HEN3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse	www.finanzen.net

Vorzugsaktien)						(Xetra®)	
Hochtief AG	EUR	607000	DE0006070006	HOTG.DE	HOT GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Hugo Boss AG	EUR	A1PHFF	DE000A1PHFF7	BOSSn.DE	BOSS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Industria de Diseno Textil S.A. (Inditex)	EUR	A11873	ES0148396007	ITX.MC	ITX SQ Equity	Mercato Continuo Espanol	www.finanzen.net
Infineon Technologies AG	EUR	623100	DE0006231004	IFXGn.DE	IFX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
ING Groep N.V.	EUR	881111	NL0000303600	ING.AS	INGA NA Equity	Euronext® Amsterdam	www.finanzen.net
Jungheinrich AG (Vorzugsaktien)	EUR	621993	DE0006219934	JUNG_p.DE	JUN3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
K+S AG	EUR	KSAG88	DE000KSAG888	SDFGn.DE	SDF GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Klöckner & Co SE	EUR	KC0100	DE000KC01000	KCOGn.DE	KCO GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Koninklijke Philips N.V.	EUR	940602	NL0000009538	PHG.AS	PHIA NA Equity	Euronext® Amsterdam	www.finanzen.net
Krones AG	EUR	633500	DE0006335003	KRNG.DE	KRN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse	www.finanzen.net

						(Xetra®)	
KUKA AG	EUR	620440	DE0006204407	KU2G.DE	KU2 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
L'OREAL S.A.	EUR	853888	FR0000120321	OREP.PA	OR FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
LANXESS AG	EUR	547040	DE0005470405	LXSG.DE	LXS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Leoni AG	EUR	540888	DE0005408884	LEOGn.DE	LEO GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Linde AG	EUR	648300	DE0006483001	LING.DE	LIN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
LVMH Moët Hennessy - Louis Vuitton SE	EUR	853292	FR0000121014	LVMH.PA	MC FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
Merck KGaA	EUR	659990	DE0006599905	MRCG.DE	MRK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Metro AG	EUR	725750	DE0007257503	MEOG.DE	MEO GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
MorphoSys AG	EUR	663200	DE0006632003	MORG.DE	MOR GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Nokia OYJ	EUR	870737	FI0009000681	NOKIA.HE	NOKIA FH Equity	NASDAQ OMX Helsinki	www.finanzen.net

Osrām Licht AG	EUR	LED400	DE000LED4000	OSRn.DE	OSR GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Pfeiffer Vacuum Technology AG	EUR	691660	DE0006916604	PV.DE	PFV GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Puma AG Rudolf Dassler Sport	EUR	696960	DE0006969603	PUMG.DE	PUM GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
QIAGEN N.V.	EUR	901626	NL0000240000	QGEN.DE	QIA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Rational AG	EUR	701080	DE0007010803	RAAG.DE	RAA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Rheinmetall AG	EUR	703000	DE0007030009	RHMG.DE	RHM GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Rocket Internet SE	EUR	A12UKK	DE000A12UKK6	RKET.DE	RKET GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
RWE AG	EUR	703712	DE0007037129	RWEG.DE	RWE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Salzgitter AG	EUR	620200	DE0006202005	SZGG.DE	SZG GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net

Sanofi S.A.	EUR	920657	FR0000120578	SASY.PA	SAN FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
SGL Carbon SE	EUR	723530	DE0007235301	SGCG.DE	SGL GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Société Générale S.A.	EUR	873403	FR0000130809	SOGN.PA	GLE FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
Südzucker AG	EUR	729700	DE0007297004	SZUG.DE	SZU GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Symrise AG	EUR	SYM999	DE000SYM9999	SY1G.DE	SY1 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Talanx AG	EUR	TLX100	DE000TLX1005	TLXGn.DE	TLX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
ThyssenKrupp AG	EUR	750000	DE0007500001	TKAG.DE	TKA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Total S.A.	EUR	850727	FR0000120271	TOTF.PA	FP FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
TUI AG	EUR	TUAG00	DE000TUAG000	TUIGn.DE	TUI1 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Unilever N.V.	EUR	A0JMZB	NL0000009355	UNc.AS	UNA NA Equity	Euronext® Amsterdam	www.finanzen.net
Vivendi S.A.	EUR	591068	FR0000127771	VIV.PA	VIV FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	EUR	766403	DE0007664039	VOWG_p.DE	VOW3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse	www.finanzen.net

						(Xetra®)	
Wincor Nixdorf AG	EUR	AOCAYB	DE000AOCAYB2	WING.DE	WIN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Wirecard AG	EUR	747206	DE0007472060	WDIG.DE	WDI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Zalando SE	EUR	ZAL111	DE000ZAL1111	ZALG.DE	ZAL GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net

Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Kursentwicklung des Basiswerts und dessen Volatilität wird auf die in der Tabelle genannte Internetseite (oder jede Nachfolgesite) verwiesen.

TEIL C - BESONDERE BEDINGUNGEN DER WERTPAPIERE

(die "**Besonderen Bedingungen**")

§ 1

Definitionen

"**Absicherungsgeschäfte**" sind Geschäfte, welche zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf die Verpflichtungen der Emittentin aus den Wertpapieren notwendig sind; ob dies der Fall ist, bestimmt die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB).

"**Abwicklungszyklus**" ist diejenige Anzahl von Clearance System-Geschäftstagen nach einem Geschäftsabschluss an der Maßgeblichen Börse über den Basiswert, innerhalb derer die Abwicklung nach den Regeln dieser Maßgeblichen Börse üblicherweise erfolgt.

"**Aktienkündigungsereignis**" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) eine Anpassung nach § 8 (1) der Besonderen Bedingungen ist nicht möglich oder der Emittentin und/oder den Wertpapierinhabern nicht zumutbar;
- (b) die Einstellung der Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse, wenn keine Ersatzbörse bestimmt werden kann; ob dies der Fall ist, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB);
- (c) die Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse erfolgt nicht länger in der Basiswertwährung;
- (d) eine Rechtsänderung und/oder eine Hedging-Störung und/oder Gestiegene Hedging-Kosten liegt bzw. liegen vor;
- (e) die Feststellung des Referenzsatzes wird endgültig eingestellt.

"**Anpassungsereignis**" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) jede Maßnahme, die die Gesellschaft, die den Basiswert ausgegeben hat, oder eine Drittpartei ergreift, welche auf Grund einer Änderung der rechtlichen und wirtschaftlichen Situation, insbesondere einer Änderung des Anlagevermögens oder Kapitals der Gesellschaft, auf den Basiswert nicht lediglich unerheblich einwirkt (insbesondere Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen, Ausgabe von Wertpapieren mit Optionen oder Wandelrechten in Aktien, Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln, Ausschüttung von Sonderdividenden, Aktiensplits, Fusion, Liquidation, Verstaatlichung); ob dies der Fall ist, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB);
- (b) die vorzeitige Kündigung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;
- (c) die Anpassung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;
- (d) ein den vorstehend genannten Ereignissen im Hinblick auf seine Auswirkungen auf den Basiswert wirtschaftlich gleichwertiges Ereignis.

"**Ausübungspreis**" ist derjenige Betrag in der Basiswertwährung, den die Emittentin in Folge der Liquidierung von Absicherungsgeschäften für einen Basiswert an der Maßgeblichen Börse bzw. an der Festlegenden Terminbörse erhalten würde. Er wird von der Emittentin nach

billigem Ermessen (§ 315 BGB) festgelegt. Die Emittentin wird den Ausübungspreis, vorbehaltlich einer Marktstörung an der Maßgeblichen Börse bzw. an der Festlegenden Terminbörse, innerhalb von drei Stunden nach Feststellung eines Knock-out Ereignisses (der "**Auflösungszeitraum**") festlegen. Endet der Auflösungszeitraum nach dem offiziellen Handelsschluss an der Maßgeblichen Börse bzw. an der Festlegenden Terminbörse, verlängert sich der Auflösungszeitraum um den Zeitraum nach dem Handelsstart des unmittelbar nächsten Handelstages, der andernfalls auf die Zeit nach dem offiziellen Handelsschluss fallen würde.

"**Ausübungstag**" ist der letzte Handelstag des Monats Januar eines jeden Jahres.

"**Ausübungsrecht**" ist das Ausübungsrecht, wie in § 3 (1) der Besonderen Bedingungen festgelegt.

"**Bankgeschäftstag**" ist jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearing System und das Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer System (TARGET2) (das "**TARGET2**") geöffnet ist.

"**Barriereanpassungstag**" ist jeder Finanzierungskostenanpassungstag und jeder Spreadanpassungstag.

"**Basispreis**" ist:

- (a) am Ersten Handelstag der in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegte Anfängliche Basispreis,
- (b) an jedem dem Ersten Handelstag folgenden Kalendertag die Summe aus (i) dem Basispreis an dem diesem Kalendertag unmittelbar vorausgehenden Kalendertag und (ii) den Finanzierungskosten bzw.
- (c) an jedem Dividendenanpassungstag die Differenz aus:
 - (i) dem nach der vorstehenden Methode bestimmten Basispreis für diesen Dividendenanpassungstag, und
 - (ii) dem Dividendenabschlag für diesen Dividendenanpassungstag (die "**Dividendenanpassung**").

Der Basispreis wird auf sechs Nachkommastellen auf- oder abgerundet, wobei 0,0000005 aufgerundet werden, und ist niemals kleiner als null.

Die Berechnungsstelle wird den Basispreis nach seiner Feststellung auf der Internetseite der Emittentin bei den jeweiligen Produktdetails veröffentlichen.

"**Basiswert**" ist der Basiswert, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Basiswertwährung**" ist die Basiswertwährung, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Berechnungsstelle**" ist die Berechnungsstelle, wie in § 2 (2) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

"**Berechnungstag**" ist jeder Tag, an dem der Basiswert an der Maßgeblichen Börse gehandelt wird.

"**Bewertungstag**" ist der Ausübungstag, an dem das Ausübungsrecht wirksam ausgeübt worden ist, bzw. der Kündigungstermin, zu dem die Emittentin von ihrem Ordentlichen Kündigungsrecht Gebrauch gemacht hat. Wenn dieser Tag kein Berechnungstag ist, dann ist

der unmittelbar nachfolgende Bankgeschäftstag, der ein Berechnungstag ist, der Bewertungstag.

"**Bezugsverhältnis**" ist das Bezugsverhältnis, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Clearance System**" ist das inländische Haupt-Clearance System, das üblicherweise für die Abwicklung von Geschäften in Bezug auf den Basiswert, verwendet wird, und das von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) bestimmt wird.

"**Clearance System-Geschäftstag**" ist im Zusammenhang mit dem Clearance System jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearance System für die Annahme und Ausführung von Erfüllungsanweisungen geöffnet hat.

"**Clearing System**" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("**CBF**").

"**Differenzbetrag**" ist der Differenzbetrag, der von der Berechnungsstelle gemäß § 4 der Besonderen Bedingungen berechnet bzw. festgelegt wird.

Der "**Dividendenabschlag**" reflektiert den Kursabschlag, den der Basiswert aufgrund einer Dividendenzahlung erfährt. Er ist, in Bezug auf einen Dividendenanpassungstag, ein von der Berechnungsstelle, auf der Grundlage des Dividendenbeschlusses der Emittentin des Basiswerts, nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) festgesetzter Betrag in der Basiswertwährung, dessen Höhe von der Dividendenzahlung unter Berücksichtigung von Steuern oder sonstigen Abgaben und Kosten, abhängt.

"**Emissionsstelle**" ist die Emissionsstelle, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Emissionstag**" ist der Emissionstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Erster Handelstag**" ist der Erste Handelstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Euro-Zone**" bezeichnet die Staaten und Gebiete, die im Anhang der Verordnung (EG) Nr. 974/98 des Rates vom 3. Mai 1998 über die Einführung des Euro, in ihrer jeweils aktuellen Fassung, aufgeführt sind.

"**Festgelegte Währung**" ist die Festgelegte Währung, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Festlegende Terminbörse**" ist die Terminbörse, an der die entsprechenden Derivate des Basiswerts (die "**Derivate**") gehandelt werden und die von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen entsprechend der Anzahl und Liquidität der Derivate bestimmt wird.

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Festlegenden Terminbörse, wie die endgültige Einstellung der Notierung von Derivaten bezogen auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen eine andere Terminbörse als Festlegende Terminbörse (die "**Ersatz-Terminbörse**") bestimmen. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt in diesen Wertpapierbedingungen jeder Bezug auf die Festlegende Terminbörse als ein Bezug auf die Ersatz-Terminbörse.

"**Finanzierungskosten**" sind für jeden Kalendertag das Produkt aus:

- (a) dem Basispreis am Ersten Handelstag (bis zum ersten Finanzierungskostenanpassungstag nach dem Emissionstag (einschließlich)) bzw. dem Basispreis am letzten Finanzierungskostenanpassungstag unmittelbar vor diesem Kalendertag (ausschließlich) und
- (b) der Summe (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist*) bzw. der Differenz (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist*) aus dem jeweils für diesen Kalendertag gültigen Referenzsatz und der jeweils für diesen Kalendertag gültigen Risikomanagementgebühr in Prozent pro Jahr, dividiert durch 365.

"Finanzierungskostenanpassungstag" ist:

- (a) der erste Handelstag eines jeden Monats (jeweils ein **"Referenzsatzanpassungstag"**),
- (b) der Tag, an dem der Basiswert an der Maßgeblichen Börse erstmalig ex-Dividende gehandelt wird (im Folgenden auch **"Dividendenanpassungstag"** genannt) und
- (c) der Tag, an dem eine Anpassung gemäß § 8 der Besonderen Bedingungen wirksam wird.

"Gestiegene Hedging-Kosten" bedeutet, dass die Emittentin im Vergleich zum Ersten Handelstag einen wesentlich höheren Betrag an Steuern, Abgaben, Aufwendungen und Gebühren (außer Maklergebühren) entrichten muss, um

- (a) Transaktionen abzuschließen, fortzuführen oder abzuwickeln bzw. Vermögenswerte zu erwerben, auszutauschen, zu halten oder zu veräußern, welche zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren erforderlich sind; ob dies der Fall ist, bestimmt die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB), oder
- (b) Erlöse aus solchen Transaktionen bzw. Vermögenswerten zu realisieren, zurückzugewinnen oder weiterzuleiten,

wobei Kostensteigerungen aufgrund einer Verschlechterung der Kreditwürdigkeit der Emittentin nicht als Gestiegene Hedging-Kosten zu berücksichtigen sind.

"Handelstag" ist jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Handelssystem XETRA® für den allgemeinen Geschäftsbetrieb geöffnet ist.

"Hauptzahlstelle" ist die Hauptzahlstelle, wie in § 2 (1) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

"Hedging-Störung" bedeutet, dass die Emittentin nicht in der Lage ist, zu Bedingungen, die den am Ersten Handelstag herrschenden wirtschaftlich wesentlich gleichwertig sind,

- (a) Transaktionen abzuschließen, fortzuführen oder abzuwickeln bzw. Vermögenswerte zu erwerben, auszutauschen, zu halten oder zu veräußern, welche zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren notwendig sind; ob dies der Fall ist, bestimmt die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB), oder
- (b) Erlöse aus solchen Transaktionen bzw. Vermögenswerten zu realisieren, zurückzugewinnen oder weiterzuleiten.

"Internetseiten der Emittentin" sind die Internetseiten der Emittentin, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt (sowie jede Nachfolgeseite).

"Internetseiten für Mitteilungen" sind die Internetseiten für Mitteilungen, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt (sowie jede Nachfolgeseite).

"Knock-out Barriere" ist die an jedem Barriereanpassungstag von der Berechnungsstelle wie folgt neu festgestellte Knock-out Barriere:

- (a) Am Ersten Handelstag die in der Spalte "Anfängliche Knock-out Barriere" in der Tabelle 1.2 in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegte Knock-out Barriere.
- (b) An jedem Referenzsatzanpassungstag die Summe (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist*) bzw. die Differenz (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist*) aus:
 - (i) dem Basispreis am entsprechenden Barriereanpassungstag und
 - (ii) dem Stop Loss-Spread für den entsprechenden Barriereanpassungstag.

Die so festgestellte Knock-out Barriere wird entsprechend der Rundungstabelle aufgerundet (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist*) bzw. abgerundet (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist*).

- (c) An jedem Spreadanpassungstag die Summe (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist*) bzw. die Differenz (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist*) aus:
 - (i) dem Basispreis am entsprechenden Spreadanpassungstag und
 - (ii) dem Stop Loss-Spread für diesen Spreadanpassungstag.

Die so festgestellte Knock-out Barriere wird entsprechend der Rundungstabelle aufgerundet (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist*) bzw. abgerundet (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist*).

- (d) An jedem Dividendenanpassungstag die Differenz aus:
 - (i) der nach der vorstehenden Methode bestimmten Knock-out Barriere unmittelbar vor der Dividendenanpassung und
 - (ii) dem Dividendenabschlag für diesen Dividendenanpassungstag.

Die Knock-out Barriere ist in keinem Fall kleiner als null.

Nach Durchführung aller Anpassungen der Knock-out Barriere an einem Barriereanpassungstag wird die neu festgestellte Knock-out Barriere auf der Internetseite der Emittentin bei den jeweiligen Produktdetails veröffentlicht.

"Knock-out Betrag" ist der Knock-out Betrag, der von der Berechnungsstelle gemäß § 4 der Besonderen Bedingungen berechnet bzw. festgelegt wird.

Ein **"Knock-out Ereignis"** hat stattgefunden, wenn der von der Maßgeblichen Börse veröffentlichte Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung ab dem Ersten Handelstag (einschließlich) zu irgendeinem Zeitpunkt

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist:

auf oder unter der Knock-out Barriere liegt.

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist:

auf oder über der Knock-out Barriere liegt.

"**Kündigungsereignis**" bedeutet Aktienkündigungsereignis.

"**Marktstörungsereignis**" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) die Unfähigkeit der Maßgeblichen Börse während ihrer regelmäßigen Handelszeiten den Handel zu eröffnen;
- (b) die Aufhebung oder Beschränkung des Handels des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse;
- (c) allgemein die Aufhebung oder Beschränkung des Handels mit einem Derivat in Bezug auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse;

soweit dieses Marktstörungsereignis erheblich ist; ob dies der Fall ist, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB). Eine Beschränkung der Handelszeiten oder der Anzahl der Handelstage an der Maßgeblichen Börse bzw. an der Festlegenden Terminbörse stellt kein Marktstörungsereignis dar, wenn die Beschränkung auf Grund einer zuvor angekündigten Änderung der Regeln der Maßgeblichen Börse bzw. der Festlegenden Terminbörse eingetreten ist.

"**Maßgebliche Börse**" ist die Maßgebliche Börse, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Maßgeblichen Börse, wie etwa die endgültige Einstellung der Notierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse und die Notierung an einer anderen Wertpapierbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen eine andere Wertpapierbörse als die maßgebliche Wertpapierbörse (die "**Ersatzbörse**") bestimmen. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt in diesen Wertpapierbedingungen jeder Bezug auf die Maßgebliche Börse als ein Bezug auf die Ersatzbörse.

"**Maßgeblicher Referenzpreis**" ist der Referenzpreis am entsprechenden Bewertungstag.

"**Mindestausübungsmenge**" ist die Mindestausübungsmenge, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Mindestbetrag**" ist der Mindestbetrag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Rechtsänderung**" bedeutet, dass aufgrund

- (a) des Inkrafttretens von Änderungen der Gesetze oder Verordnungen (einschließlich aber nicht beschränkt auf Steuergesetze oder kapitalmarktrechtliche Vorschriften) oder
- (b) einer Änderung der Rechtsprechung oder Verwaltungspraxis (einschließlich der Verwaltungspraxis der Steuer- oder Finanzaufsichtsbehörden),

nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) der Emittentin

- (a) das Halten, der Erwerb oder die Veräußerung des Basiswerts oder von Vermögenswerten zur Absicherung von Preis- oder anderen Risiken im Hinblick auf die Verpflichtungen aus den Wertpapieren für die Emittentin ganz oder teilweise rechtswidrig ist oder wird oder

- (b) die Kosten, die mit den Verpflichtungen unter den Wertpapieren verbunden sind, wesentlich gestiegen sind (einschließlich aber nicht beschränkt auf Erhöhungen der Steuerverpflichtungen, der Senkung von steuerlichen Vorteilen oder anderen negativen Auswirkungen auf die steuerrechtliche Behandlung),

falls solche Änderungen an oder nach dem Ersten Handelstag wirksam werden.

"**Referenzbanken**" sind vier Großbanken im Euro-Zonen Interbanken-Markt, die von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) bestimmt werden.

"**Referenzpreis**" ist der Referenzpreis des Basiswerts, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Der "**Referenzsatz**" wird von der Berechnungsstelle an jedem Referenzsatzanpassungstag neu festgestellt (die "**Referenzsatzanpassung**") und ist für den Zeitraum von dem entsprechenden Referenzsatzanpassungstag (ausschließlich) bis zum unmittelbar nächsten Referenzsatzanpassungstag (einschließlich) der Angebotssatz (ausgedrückt als Prozentsatz pro Jahr) für Einlagen in Euro für eine Laufzeit von einem Monat, der am letzten Handelstag des unmittelbar vorausgehenden Kalendermonats (jeweils ein "**Zinsfeststellungstag**") auf der Reuters-Seite EURIBOR1M= (oder jeder Nachfolgeseite, die die Berechnungsstelle gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilt) (die "**Bildschirmseite**") um 11:00 Uhr Brüsseler Zeit angezeigt wird.

Sollte jeweils zur genannten Zeit die Bildschirmseite nicht zur Verfügung stehen oder kein Angebotssatz angezeigt werden, so wird die Berechnungsstelle jede der Referenzbanken bitten, ihren Satz, zu dem sie führenden Banken im Euro-Zonen Interbanken-Markt gegen 11:00 Uhr Brüsseler Zeit am entsprechenden Zinsfeststellungstag Einlagen in Euro für eine Laufzeit von einem Monat in Höhe eines repräsentativen Betrags anbieten, zur Verfügung zu stellen.

Falls zwei oder mehr Referenzbanken der Berechnungsstelle solche Angebote zur Verfügung stellen, ist der Referenzsatz das arithmetische Mittel (falls erforderlich, auf den nächsten tausendstel Prozentpunkt gerundet, wobei 0,0005 aufgerundet wird) dieser Angebote.

Falls an einem Zinsfeststellungstag nur eine oder keine Referenzbank der Berechnungsstelle solche Angebote zur Verfügung stellt, wird die Berechnungsstelle den Referenzsatz nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) feststellen.

Die "**Risikomanagementgebühr**" ist ein als Prozentsatz pro Jahr ausgedrückter Wert, der die Risikoprämie für die Emittentin bildet. Die Risikomanagementgebühr zum Ersten Handelstag ist in der Spalte "Anfängliche Risikomanagementgebühr" der Tabelle 1.2 in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben. Die Berechnungsstelle passt die Risikomanagementgebühr an jedem Referenzsatzanpassungstag nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) so an die jeweils aktuellen Marktumstände an, dass das Verhältnis der Risikomanagementgebühr zu den relevanten Marktparametern (insbesondere Volatilität des Basiswerts, Liquidität des Basiswerts, Hedging-Kosten und ggfs. Leihkosten) im Wesentlichen unverändert bleibt. Die angepasste Risikomanagementgebühr gilt für den Zeitraum von dem jeweiligen Referenzsatzanpassungstag (ausschließlich) bis zum unmittelbar nächsten Referenzsatzanpassungstag (einschließlich). Die Berechnungsstelle teilt die jeweils gültige Risikomanagementgebühr nach ihrer Feststellung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mit.

"**Rundungstabelle**" ist folgende Tabelle:

Knock-out Barriere	Rundung auf das nächste Vielfache von
--------------------	---------------------------------------

Knock-out Barriere	Rundung auf das nächste Vielfache von
≤ 2	0,01
≤ 5	0,02
≤ 10	0,05
≤ 20	0,1
≤ 50	0,2
≤ 100	0,25
≤ 200	0,5
≤ 500	1
≤ 2.000	2
≤ 5.000	5
≤ 10.000	10
> 10.000	20

"**Stop Loss-Spread**" ist der in der Spalte "Anfänglicher Stop Loss-Spread" in der Tabelle 1.2 in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegte Stop Loss-Spread. Die Berechnungsstelle beabsichtigt, den Stop Loss-Spread während der Laufzeit so weit wie möglich konstant zu halten (vorbehaltlich einer Rundung der Knock-out Barriere). Sie ist jedoch berechtigt, den Stop Loss-Spread an jedem Handelstag nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) an die vorherrschenden Marktumstände (wie z.B. eine gestiegene Volatilität des Basiswerts) anzupassen (die "**Spreadanpassung**"). Die Spreadanpassung ist ab dem Tag ihrer Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen (einschließlich) wirksam (ein "**Spreadanpassungstag**").

"**Wertpapierbedingungen**" sind die Bedingungen dieser Wertpapiere, wie sie in den Allgemeinen Bedingungen (Teil A), den Produkt- und Basiswertdaten (Teil B) und den Besonderen Bedingungen (Teil C) beschrieben sind.

"**Wertpapierinhaber**" ist der Inhaber eines Wertpapiers.

§ 2

Verzinsung

Die Wertpapiere werden nicht verzinst.

§ 3

Ausübungsrecht, Ausübung, Knock-out, Ausübungserklärung, Hemmung des Ausübungsrechts, Zahlung

- (1) *Ausübungsrecht:* Vorbehaltlich des Eintritts eines Knock-out Ereignisses hat der Wertpapierinhaber nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen das Recht, von der Emittentin je Wertpapier die Zahlung des Differenzbetrags zu verlangen.

- (2) *Ausübung:* Das Ausübungsrecht kann vom Wertpapierinhaber an jedem Ausübungstag vor 10:00 Uhr (Ortszeit München) gemäß den Bestimmungen des Absatz (4) dieses § 3 ausgeübt werden.
- (3) *Knock-out:* Tritt ein Knock-out Ereignis ein, entfällt das Ausübungsrecht und es wird je Wertpapier der Knock-out Betrag gezahlt.
- (4) *Ausübungserklärung:* Das Ausübungsrecht wird ausgeübt, indem der Wertpapierinhaber der Hauptzahlstelle eine vollständig ausgefüllte schriftliche Ausübungserklärung (die "**Ausübungserklärung**") möglichst per Telefax unter Verwendung der auf der Internetseite der Emittentin (oder jeder Nachfolgesseite) abrufbaren Mustererklärung bzw. unter Angabe aller in der Musterklärung geforderten Angaben und Erklärungen an die dort angegebene Telefaxnummer übermittelt und die in der Ausübungserklärung genannten Wertpapiere auf das Konto der Emittentin überträgt, welches in dem Muster der Ausübungserklärung angegeben ist. Zu diesem Zweck hat der Wertpapierinhaber seine Depotbank anzuweisen, die für den Auftrag der Übermittlung der bezeichneten Wertpapiere verantwortlich ist.

Das Ausübungsrecht gilt als an dem Tag wirksam ausgeübt, an dem (i) die vollständig ausgefüllte Ausübungserklärung vor 10:00 Uhr (Ortszeit München) bei der Hauptzahlstelle eingeht und (ii) die in der Ausübungserklärung genannten Wertpapiere vor 17:00 Uhr (Ortszeit München) auf dem Konto der Emittentin gutgeschrieben werden.

Für Wertpapiere, für die zwar eine vollständig ausgefüllte Ausübungserklärung rechtzeitig übermittelt wurde, die aber nach 17:00 Uhr (Ortszeit München) auf dem Konto der Emittentin gutgeschrieben werden, gilt das Ausübungsrecht als an dem Bankgeschäftstag ausgeübt, an dem die Wertpapiere vor 17:00 Uhr (Ortszeit München) auf dem Konto der Emittentin gutgeschrieben werden.

Für Wertpapiere, für die ein Wertpapierinhaber eine Ausübungserklärung übermittelt, die nicht mit den vorgenannten Bestimmungen übereinstimmt, oder falls die in der Ausübungserklärung genannten Wertpapiere nach 17:00 Uhr (Ortszeit München) des fünften Bankgeschäftstags nach Übermittlung der Ausübungserklärung bei der Emittentin eingehen, gilt das Ausübungsrecht als nicht ausgeübt.

Die Menge der Wertpapiere, für die das Ausübungsrecht ausgeübt wird, muss der Mindestausübungsmenge oder einem ganzzahligen Vielfachen davon entsprechen. Ansonsten wird die in der Ausübungserklärung angegebene Anzahl von Wertpapieren auf das nächst kleinere Vielfache der Mindestausübungsmenge abgerundet und das Ausübungsrecht gilt im Hinblick auf die diese Anzahl übersteigende Anzahl von Wertpapieren als nicht wirksam ausgeübt. Eine Ausübungserklärung über weniger Wertpapiere als die Mindestausübungsmenge ist ungültig und entfaltet keine Wirkung.

Wertpapiere, die bei der Emittentin eingehen und für die keine wirksame Ausübungserklärung vorliegt oder das Ausübungsrecht als nicht wirksam ausgeübt gilt, werden durch die Emittentin unverzüglich auf Kosten des jeweiligen Wertpapierinhabers zurückübertragen.

Vorbehaltlich der zuvor genannten Bestimmungen stellt die Übermittlung einer Ausübungserklärung eine unwiderrufliche Willenserklärung des jeweiligen Wertpapierinhabers dar, die jeweiligen Wertpapiere auszuüben.

- (5) *Hemmung des Ausübungsrechts:* Das Ausübungsrecht kann nicht ausgeübt werden:
 - (a) während des Zeitraumes zwischen dem Tag, an dem die jeweils in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegebene Gesellschaft (die "**Gesellschaft**") ein Angebot an ihre Aktionäre zum Bezug von (a) neuen Aktien oder (b) Optionsscheinen oder

sonstigen Wertpapieren mit Wandel- oder Optionsrechten auf Aktien der Gesellschaft veröffentlicht, und dem ersten Tag nach Ablauf der für die Ausübung des Bezugsrechts bestimmten Frist,

- (b) vor und nach der Hauptversammlung der Gesellschaft, im Zeitraum vom letzten Hinterlegungstag (einschließlich) für die Aktien und dem dritten Bankarbeitstag (einschließlich) nach der Hauptversammlung.

Ist die Ausübung des Ausübungsrechts an einem Ausübungstag nach Maßgabe des vorstehenden Satzes ausgesetzt, so wird der entsprechende Ausübungstag auf den ersten Bankgeschäftstag nach der vorbeschriebenen Aussetzung verschoben.

- (6) *Zahlung:* Der Differenzbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem entsprechenden Bewertungstag gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

Der Knock-out Betrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Tag, an dem das Knock-out Ereignis eingetreten ist, gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

§ 4

Differenzbetrag, Knock-out Betrag

- (1) *Differenzbetrag:* Der Differenzbetrag je Wertpapier entspricht einem Betrag in der festgelegten Währung, der von der Berechnungsstelle wie folgt berechnet bzw. festgelegt wird:

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" festgelegt ist:

Differenzbetrag = (Maßgeblicher Referenzpreis - Basispreis) x Bezugsverhältnis

Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" festgelegt ist:

Differenzbetrag = (Basispreis - Maßgeblicher Referenzpreis) x Bezugsverhältnis

Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

- (2) *Knock-out Betrag:* Der Knock-out Betrag je Wertpapier entspricht einem Betrag in der festgelegten Währung, der von der Berechnungsstelle wie folgt berechnet bzw. festgelegt wird:

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" festgelegt ist:

Knock-out Betrag = (Ausübungspreis - Basispreis) x Bezugsverhältnis

Der Knock-out Betrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" festgelegt ist:

Knock-out Betrag = (Basispreis - Ausübungspreis) x Bezugsverhältnis

Der Knock-out Betrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

- (3) Bei der Berechnung bzw. Festlegung des Differenzbetrags bzw. des Knock-out Betrags werden Gebühren, Kommissionen und sonstige Kosten, die von der Emittentin oder einer von der Emittentin beauftragten dritten Partei in Rechnung gestellt werden, nicht berücksichtigt.

§ 5

Ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin, Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin

- (1) *Ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin:* Die Emittentin kann zu jedem Ausübungstag die Wertpapiere vollständig aber nicht teilweise kündigen (das "**Ordentliche Kündigungsrecht**") und zum Differenzbetrag gemäß § 4 (1) der Besonderen Bedingungen zurückzahlen. Im Fall einer solchen Kündigung gilt der Ausübungstag, zu dem die Emittentin von ihrem Ordentlichen Kündigungsrecht Gebrauch macht, (der "**Kündigungstermin**") als Bewertungstag. Das Ausübungsrecht bleibt bis zum Kündigungstermin unberührt. Mit Eintritt des Kündigungstermins entfallen alle Ausübungsrechte.

Die Emittentin wird mindestens einen Monat vor dem Kündigungstermin eine solche Kündigung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilen. Diese Mitteilung ist unwiderruflich und gibt den Kündigungstermin an.

Der Differenzbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Kündigungstermin gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

- (2) *Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin:* Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses kann die Emittentin die Wertpapiere durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen außerordentlich kündigen und zum Abrechnungsbetrag zurückzahlen. Eine derartige Kündigung wird zum Zeitpunkt der Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen beziehungsweise zu dem in der Mitteilung angegebenen Zeitpunkt wirksam.

Der "**Abrechnungsbetrag**" ist der angemessene Marktwert der Wertpapiere. Dieser wird von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) innerhalb von zehn Bankgeschäftstagen vor Wirksamwerden der außerordentlichen Kündigung festgestellt.

Der Abrechnungsbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Tag der oben genannten Mitteilung bzw. an dem in dieser Mitteilung angegebenen Tag gemäß den Vorschriften des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

§ 6

Zahlungen

- (1) *Rundung:* Die gemäß diesen Wertpapierbedingungen geschuldeten Beträge werden auf den nächsten EUR 0,01 auf- oder abgerundet, wobei EUR 0,005 aufgerundet werden. Es wird jedoch mindestens der Mindestbetrag gezahlt.
- (2) *Geschäftstagerregelung:* Fällt der Tag der Fälligkeit einer Zahlung in Bezug auf die Wertpapiere (der "**Zahltag**") auf einen Tag, der kein Bankgeschäftstag ist, dann haben die Wertpapierinhaber keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nachfolgenden Bankgeschäftstag. Die Wertpapierinhaber sind nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund einer solchen Verspätung zu verlangen.
- (3) *Art der Zahlung, Schuldbefreiung:* Alle Zahlungen werden an die Hauptzahlstelle geleistet. Die Hauptzahlstelle zahlt die fälligen Beträge an das Clearing System zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die Wertpapierinhaber. Die Zahlung an das Clearing System befreit die Emittentin in Höhe der Zahlung von ihren Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren.

- (4) *Verzugszinsen:* Sofern die Emittentin Zahlungen unter den Wertpapieren bei Fälligkeit nicht leistet, wird der fällige Betrag auf Basis des gesetzlich festgelegten Satzes für Verzugszinsen verzinst. Diese Verzinsung beginnt an dem Tag, der der Fälligkeit der Zahlung folgt (einschließlich) und endet am Tag der tatsächlichen Zahlung (einschließlich).

§ 7

Marktstörungen

- (1) *Verschiebung:* Ungeachtet der Bestimmungen des § 8 der Besonderen Bedingungen wird im Fall eines Marktstörungsereignisses an einem Bewertungstag der betreffende Bewertungstag auf den nächsten folgenden Berechnungstag verschoben, an dem das Marktstörungsereignis nicht mehr besteht. Tritt ein Marktstörungsereignis während eines Auflösungszeitraums auf, verlängert sich der entsprechende Auflösungszeitraum um die Zeit, die das entsprechende Marktstörungsereignis angedauert hat.

Jeder Zahltag in Bezug auf einen solchen Bewertungstag bzw. Auflösungszeitraum wird gegebenenfalls verschoben. Zinsen sind aufgrund dieser Verschiebung nicht geschuldet.

- (2) *Bewertung nach Ermessen:* Sollte das Marktstörungsereignis mehr als 30 aufeinander folgende Bankgeschäftstage dauern, so wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) den entsprechenden Referenzpreis bzw. den Ausübungspreis, der für die in diesen Wertpapierbedingungen beschriebenen Berechnungen bzw. Festlegungen erforderlich ist, bestimmen. Ein solcher Referenzpreis bzw. Ausübungspreis soll in Übereinstimmung mit den vorherrschenden Marktbedingungen um 10:00 Uhr (Ortszeit München) an diesem 31. Bankgeschäftstag ermittelt werden, wobei die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber zu berücksichtigen ist.

§ 8

Anpassungen, Ersatzfeststellung

- (1) *Anpassungen:* Bei Eintritt eines Anpassungsereignisses wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) die Wertpapierbedingungen (insbesondere den Basiswert, das Bezugsverhältnis und/oder alle von der Emittentin festgelegten Kurse des Basiswerts) und/oder alle durch die Berechnungsstelle gemäß diesen Wertpapierbedingungen festgestellten Kurse des Basiswerts so anpassen, dass die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber möglichst unverändert bleibt. Sie berücksichtigt dabei von der Festlegenden Terminbörse vorgenommene Anpassungen der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, und die verbleibende Restlaufzeit der Wertpapiere sowie den zuletzt zur Verfügung stehenden Kurs für den Basiswert. Stellt die Berechnungsstelle fest, dass gemäß den Vorschriften der Festlegenden Terminbörse keine Anpassung der Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, stattgefunden hat, bleiben die Wertpapierbedingungen in der Regel unverändert. Die vorgenommenen Anpassungen und der Zeitpunkt der ersten Anwendung werden gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitgeteilt.
- (2) *Ersatzfeststellung:* Wird ein von der Maßgeblichen Börse veröffentlichter, nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen erforderlicher Kurs des Basiswerts nachträglich berichtigt und die Berichtigung (der "**Berichtigte Wert**") von der Maßgeblichen Börse nach der ursprünglichen Veröffentlichung, aber noch innerhalb eines Abwicklungszyklus veröffentlicht, so wird die Berechnungsstelle die Emittentin über den Berichtigten Wert unverzüglich

informieren und den betroffenen Wert unter Nutzung des Berichtigten Werts erneut feststellen (die "**Ersatzfeststellung**") und gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilen.

UniCredit Bank AG

Annex - Zusammenfassung

Zusammenfassungen setzen sich aus den Offenlegungspflichten zusammen, die als "**Elemente**" bezeichnet werden. Diese Elemente sind in die Abschnitte A – E (A.1 – E.7) gegliedert.

Diese Zusammenfassung beinhaltet alle Elemente, die in einer Zusammenfassung für diese Art von Wertpapieren und Emittent enthalten sein müssen. Da die Angabe einiger Elemente nicht erforderlich ist, können Lücken in der Nummerierung der Elemente enthalten sein.

Sollte für diese Art von Wertpapieren und Emittent die Angabe eines Elements in der Zusammenfassung erforderlich sein, besteht die Möglichkeit, dass in Bezug auf das Element maßgebliche Informationen nicht zur Verfügung gestellt werden können. In diesem Fall wird in der Zusammenfassung eine kurze Beschreibung des Elements mit dem Vermerk 'Nicht anwendbar' eingefügt.

A. EINLEITUNG UND WARNHINWEISE

A.1	Warnhinweis	<p>Diese Zusammenfassung sollte als Einführung zum Basisprospekt verstanden werden.</p> <p>Der Anleger sollte jede Entscheidung zur Anlage in die Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Basisprospekts stützen.</p> <p>Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in diesem Basisprospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger in Anwendung der einzelstaatlichen Rechtsvorschriften der Staaten des europäischen Wirtschaftsraums die Kosten für die Übersetzung dieses Basisprospektes vor Prozessbeginn zu tragen haben.</p> <p>Die UniCredit Bank AG ("UniCredit Bank", die "Emittentin" oder "HVB"), Kardinal-Faulhaber-Straße 1, 80333 München, die in ihrer Eigenschaft als Emittentin die Verantwortung für die Zusammenfassung einschließlich der Übersetzungen hiervon übernimmt, sowie diejenigen Personen, von denen der Erlass ausgeht, können hierfür haftbar gemacht werden, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, oder sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, nicht alle erforderlichen Schlüsselinformationen vermittelt.</p>
A.2	Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts	Vorbehaltlich der nachfolgenden Absätze erteilt die Emittentin die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts während der Zeit seiner Gültigkeit für eine spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre.
	Angabe der Angebotsfrist	Eine Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre kann erfolgen und eine entsprechende Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des Basisprospekts.
	Sonstige Bedingungen, an die die Zustimmung	<p>Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht unter der Bedingung, dass sich jeder Finanzintermediär an die geltenden Verkaufsbeschränkungen sowie die Angebotsbedingungen hält.</p> <p>Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht</p>

	gebunden ist	zudem unter der Bedingung, dass der verwendende Finanzintermediär sich gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der Wertpapiere verpflichtet. Diese Verpflichtung wird dadurch übernommen, dass der Finanzintermediär auf seiner Website (Internetseite) veröffentlicht, dass er den Prospekt mit Zustimmung der Emittentin und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist. Darüber hinaus ist die Zustimmung nicht an sonstige Bedingungen gebunden.
	Zurverfügungstellung der Angebotsbedingungen durch Finanzintermediäre	Informationen über die Bedingungen des Angebots eines Finanzintermediärs sind von diesem zum Zeitpunkt der Vorlage des Angebots zur Verfügung zu stellen.

B. EMITTENTIN

B.1	Juristischer und kommerzieller Name	UniCredit Bank AG (und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen, die " HVB Group ") ist der juristische Name. HypoVereinsbank ist der kommerzielle Name.
B.2	Sitz / Rechtsform / geltendes Recht / Land der Gründung	Die UniCredit Bank hat ihren Unternehmenssitz in der Kardinal-Faulhaber-Straße 1, 80333 München, wurde in Deutschland gegründet und ist im Handelsregister des Amtsgerichts München unter der Nr. HRB 42148 als Aktiengesellschaft nach deutschem Recht eingetragen.
B.4b	Bekannt Trends, die sich auf die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken	Die geschäftliche Entwicklung der HVB Group wird 2015 von der künftigen Situation an den Finanzmärkten und in der Realwirtschaft sowie von den nach wie vor bestehenden Unwägbarkeiten abhängig bleiben. In diesem Umfeld wird die HVB Group ihre Geschäftsstrategie laufend an sich verändernde Marktgegebenheiten anpassen und die daraus abgeleiteten Steuerungsimpulse besonders sorgfältig laufend überprüfen.
B.5	Beschreibung der Gruppe und der Stellung der Emittentin innerhalb dieser Gruppe	Die UniCredit Bank ist die Muttergesellschaft der HVB Group. Die HVB Group hält direkt und indirekt Anteile an verschiedenen Gesellschaften. Seit November 2005 ist die HVB ein verbundenes Unternehmen der UniCredit S.p.A., Rom (" UniCredit S.p.A. ", und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen die " UniCredit ") und damit seitdem als Teilkonzern ein wesentlicher Bestandteil der UniCredit. Die UniCredit S.p.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der HVB.
B.9	Gewinnprognosen oder -schätzungen	Nicht anwendbar; es erfolgt keine Gewinnprognose oder -schätzung.
B.10	Art etwaiger Beschränkungen im Bestätigungsvermerk zu den	Nicht anwendbar; Deloitte & Touche GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, der unabhängige Wirtschaftsprüfer der UniCredit Bank, hat die Konzernabschlüsse der HVB Group für das zum 31. Dezember 2013 endende Geschäftsjahr und für das zum 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr sowie den Einzelabschluss der UniCredit

	historischen Finanzinformationen	Bank für das zum 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.																																																			
B.12	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen	<p>Konsolidierte Finanzkennzahlen zum 31. Dezember 2014*</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Kennzahlen der Erfolgsrechnung</th> <th>01.01.2014 – 31.12.2014</th> <th>01.01.2013 – 31.12.2013</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge¹⁾</td> <td>€892 Mio.</td> <td>€1.823 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis vor Steuern¹⁾</td> <td>€1.083 Mio.</td> <td>€1.439 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Konzernüberschuss¹⁾</td> <td>€785 Mio.</td> <td>€1.062 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis je Aktie¹⁾</td> <td>€0,96</td> <td>€1,27</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <th>Bilanzzahlen</th> <th>31.12.2014</th> <th>31.12.2013</th> </tr> <tr> <td>Bilanzsumme</td> <td>€300.342 Mio.</td> <td>€290.018 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Bilanzielles Eigenkapital</td> <td>€20.597 Mio.</td> <td>€21.009 Mio.</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <th>Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen</th> <th>31.12.2014 Basel III</th> <th>31.12.2013 Basel II</th> </tr> <tr> <td>Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1-Kapital)</td> <td>€18.993 Mio.</td> <td>--</td> </tr> <tr> <td>Kernkapital (Tier 1-Kapital)</td> <td>€18.993 Mio.</td> <td>€18.456 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)</td> <td>€85,7 Mrd.</td> <td>€85,5 Mrd.</td> </tr> <tr> <td>Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio)²⁾</td> <td>22,1%</td> <td>--</td> </tr> <tr> <td>Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio)²⁾</td> <td>--</td> <td>21,5%</td> </tr> <tr> <td>Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio)²⁾</td> <td>22,1%</td> <td>21,6%</td> </tr> </tbody> </table> <p>* Die Zahlen in der Tabelle sind geprüft und wurden dem Konzernabschluss der HVB Group für das zum 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr entnommen.</p> <p>¹⁾ ohne aufgegebenen Geschäftsbereich.</p> <p>²⁾ Berechnet auf der Basis von Risikoaktiva inklusive Äquivalente für das</p>	Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.01.2014 – 31.12.2014	01.01.2013 – 31.12.2013	Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge ¹⁾	€892 Mio.	€1.823 Mio.	Ergebnis vor Steuern ¹⁾	€1.083 Mio.	€1.439 Mio.	Konzernüberschuss ¹⁾	€785 Mio.	€1.062 Mio.	Ergebnis je Aktie ¹⁾	€0,96	€1,27				Bilanzzahlen	31.12.2014	31.12.2013	Bilanzsumme	€300.342 Mio.	€290.018 Mio.	Bilanzielles Eigenkapital	€20.597 Mio.	€21.009 Mio.				Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen	31.12.2014 Basel III	31.12.2013 Basel II	Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1-Kapital)	€18.993 Mio.	--	Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€18.993 Mio.	€18.456 Mio.	Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€85,7 Mrd.	€85,5 Mrd.	Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio) ²⁾	22,1%	--	Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio) ²⁾	--	21,5%	Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) ²⁾	22,1%	21,6%
Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.01.2014 – 31.12.2014	01.01.2013 – 31.12.2013																																																			
Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge ¹⁾	€892 Mio.	€1.823 Mio.																																																			
Ergebnis vor Steuern ¹⁾	€1.083 Mio.	€1.439 Mio.																																																			
Konzernüberschuss ¹⁾	€785 Mio.	€1.062 Mio.																																																			
Ergebnis je Aktie ¹⁾	€0,96	€1,27																																																			
Bilanzzahlen	31.12.2014	31.12.2013																																																			
Bilanzsumme	€300.342 Mio.	€290.018 Mio.																																																			
Bilanzielles Eigenkapital	€20.597 Mio.	€21.009 Mio.																																																			
Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen	31.12.2014 Basel III	31.12.2013 Basel II																																																			
Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1-Kapital)	€18.993 Mio.	--																																																			
Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€18.993 Mio.	€18.456 Mio.																																																			
Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€85,7 Mrd.	€85,5 Mrd.																																																			
Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio) ²⁾	22,1%	--																																																			
Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio) ²⁾	--	21,5%																																																			
Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) ²⁾	22,1%	21,6%																																																			

		Marktrisiko und für das operationelle Risiko.
	Erklärung, dass sich die Aussichten der Emittentin seit dem Datum des letzten veröffentlichten und geprüften Abschlusses nicht wesentlich verschlechtert haben oder Beschreibung jeder wesentlichen Verschlechterung	Seit dem 31. Dezember 2014, dem Datum ihres zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses, ist es zu keinen wesentlichen negativen Veränderungen der Aussichten der HVB Group gekommen.
	Signifikante Veränderungen in der Finanzlage, die nach dem von den historischen Finanzinformationen abgedeckten Zeitraum eingetreten sind	Seit dem 31. Dezember 2014 sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage der HVB Group eingetreten.
B.13	Letzte Entwicklungen	Nicht anwendbar. Es gibt keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der UniCredit Bank, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.
B.14	B.5 sowie Angabe zur Abhängigkeit von anderen Unternehmen innerhalb der Gruppe	Siehe B.5 Nicht anwendbar. Eine Abhängigkeit der UniCredit Bank von anderen Unternehmen der HVB Group besteht nicht.
B.15	Haupttätigkeiten	Die UniCredit Bank bietet Privat- und Firmenkunden, öffentlichen Einrichtungen und international operierenden Unternehmen und institutionellen Kunden eine umfassende Auswahl an Bank- und Finanzprodukten sowie –dienstleistungen an. Diese reichen von Hypothekendarlehen, Verbraucherkrediten, Bauspar- und Versicherungsprodukten und Bankdienstleistungen für Privatkunden, über Geschäftskredite und Außenhandelsfinanzierungen für Firmenkunden,

		Fondsprodukte für alle Assetklassen, Beratungs- und Brokerage-Dienstleistungen und dem Wertpapiergeschäft sowie dem Liquiditäts- und Finanzrisikomanagement, Beratungsdienstleistungen für vermögende Privatkunden bis hin zu Investment-Banking-Produkten für Firmenkunden.
B.16	Unmittelbare oder mittelbare Beteiligungen oder Beherrschungsvverhältnisse	Die UniCredit S.p.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der UniCredit Bank.

C. WERTPAPIERE

C.1	Art und Klasse der Wertpapiere	<p>Call Mini Future Wertpapiere Put Mini Future Wertpapiere</p> <p>Die Wertpapiere werden als nennbetraglose Optionsscheine begeben. "Optionsscheine" sind Inhaberschuldverschreibungen gemäß § 793 BGB.</p> <p>Die Wertpapiere werden durch eine Dauer-Globalurkunde ohne Zinsscheine verbrieft.</p> <p>Die Inhaber der Wertpapiere (die "Wertpapierinhaber") haben keinen Anspruch auf den Erhalt von Wertpapieren in effektiven Stücken. Die WKN wird in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.</p>
C.2	Währung der Wertpapieremission	Die Wertpapiere werden in Euro (" EUR ") (die " Festgelegte Währung ") begeben.
C.5	Beschränkungen für die freie Übertragbarkeit der Wertpapiere	Nicht anwendbar. Die Wertpapiere sind frei übertragbar.
C.8	Mit den Wertpapieren verbundene Rechte einschließlich Rang und Beschränkungen dieser Rechte	<p>Anwendbares Recht der Wertpapiere</p> <p>Form und Inhalt der Wertpapiere sowie die Rechte und Pflichten der Emittentin und der Wertpapierinhaber unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Mit den Wertpapieren verbundene Rechte</p> <p>Die Wertpapiere haben keine feste Laufzeit. Stattdessen laufen sie auf unbefristete Zeit bis ein Knock-out Ereignis (wie in C.15 definiert) eingetreten ist, die Wertpapierinhaber ihr Ausübungsrecht ausüben oder die Emittentin ihr Ordentliches Kündigungsrecht ausgeübt hat.</p> <p>Vorbehaltlich des Eintritts eines Knock-out Ereignisses haben die Wertpapierinhaber nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen das Recht, von der Emittentin je Wertpapier die Zahlung des Differenzbetrags (wie in C.15 definiert) zu verlangen (das "Ausübungsrecht"). Das Ausübungsrecht kann vom Wertpapierinhaber an jedem Ausübungstag (wie in C.16 definiert) vor 10:00 Uhr (Ortszeit München) ausgeübt werden.</p> <p>Ist ein Knock-out Ereignis eingetreten, haben die Wertpapierinhaber das</p>

		<p>Recht, die Zahlung des Knock-out Betrags zu verlangen.</p> <p>Die Emittentin kann zu jedem Ausübungstag die Wertpapiere vollständig aber nicht teilweise kündigen und zum Differenzbetrag zurückzahlen (das "Ordentliche Kündigungsrecht"). Die Emittentin wird eine solche Kündigung mindestens einen Monat vorher mitteilen.</p> <p>Die Wertpapiere sind unverzinslich.</p> <p>Beschränkung der Rechte</p> <p>Die Emittentin ist zur Kündigung der Wertpapiere und zu Anpassungen der Wertpapierbedingungen berechtigt.</p> <p>Status der Wertpapiere</p> <p>Die Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren begründen unmittelbare, unbedingte und unbesicherte Verbindlichkeiten der Emittentin und stehen, sofern gesetzlich nicht etwas anderes vorgeschrieben ist, mindestens im gleichen Rang mit allen anderen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin.</p>
C.11	Zulassung zum Handel	Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der Wertpapiere zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine entsprechende Beantragung beabsichtigt.
C.15	Auswirkungen des Basiswerts auf den Wert der Wertpapiere	<p>Die Wertpapiere bilden die Wertentwicklung des Basiswerts (wie in C.20 definiert) nach und ermöglichen dem Wertpapierinhaber, sowohl an einer positiven als auch an einer negativen Wertentwicklung des Basiswerts während der Laufzeit der Wertpapiere zu partizipieren.</p> <p>Call Mini Future Wertpapiere sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber überproportional (gehebelt) an der Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Steigt der Kurs des Basiswerts steigt in der Regel der Kurs des Wertpapiers überproportional. Fällt der Kurs des Basiswerts fällt in der Regel entsprechend auch der Kurs des Wertpapiers überproportional.</p> <p>Put Mini Future Wertpapiere sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber überproportional (gehebelt) an der entgegengesetzten Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Fällt der Kurs des Basiswerts, steigt in der Regel der Kurs des Wertpapiers überproportional. Steigt der Kurs des Basiswerts, fällt in der Regel entsprechend auch der Kurs des Wertpapiers überproportional.</p> <p>Ist <u>kein</u> Knock-out Ereignis eingetreten, erfolgt die Rückzahlung in Höhe des Differenzbetrags nur, wenn der Wertpapierinhaber von seinem Ausübungsrecht oder die Emittentin von ihrem Ordentlichen Kündigungsrecht Gebrauch macht.</p> <p>Ist <u>ein</u> Knock-out Ereignis eingetreten, erfolgt die Rückzahlung vorzeitig zum Knock-out Betrag.</p> <p>Bei Auflage der Wertpapiere entspricht der "Basispreis" dem Anfänglichen Basispreis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben). Bei Call Mini Future Wertpapieren steigt der Basispreis in der Regel täglich um einen bestimmten Betrag an. Bei Put Mini Future Wertpapieren fällt der Basispreis in der Regel täglich um einen bestimmten Betrag.</p>

		<p>Der "Differenzbetrag" entspricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei Call Mini Future Wertpapieren einem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis (wie in C. 19 definiert) den Basispreis übersteigt, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben); - bei Put Mini Future Wertpapieren einem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis den Basispreis unterschreitet, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis. <p>Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben).</p> <p>Bei Auflage der Wertpapiere entspricht die "Knock-out Barriere" der Anfänglichen Knock-out Barriere (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben). Bei Call Mini Future Wertpapieren steigt die Knock-out Barriere in der Regel monatlich um einen bestimmten Betrag an. Bei Put Mini Future Wertpapieren fällt die Knock-out Barriere in der Regel monatlich um einen bestimmten Betrag.</p> <p>Der "Knock-out Betrag" entspricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei Call Mini Future Wertpapieren einem Betrag, um den der Ausübungspreis (wie in C. 19 definiert) den Basispreis übersteigt, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben). - bei Put Mini Future Wertpapieren einem Betrag, um den der Ausübungspreis den Basispreis unterschreitet, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis. <p>Der Knock-out Betrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.</p> <p>Ein "Knock-out Ereignis" ist eingetreten, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei Call Mini Future Wertpapieren der Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung ab dem Ersten Handelstag (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) (einschließlich) zu irgendeinem Zeitpunkt auf oder unter der Knock-out Barriere liegt; - bei Put Mini Future Wertpapieren der Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung ab dem Ersten Handelstag (einschließlich) zu irgendeinem Zeitpunkt auf oder über der Knock-out Barriere liegt.
C.16	Verfalltag oder Fälligkeitstermin der derivativen Wertpapiere – Ausübungstermin oder letzter Referenztermin	<p>"Ausübungstag" ist der letzte Handelstag des Monats Januar eines jeden Jahres.</p> <p>"Bewertungstag" ist der Ausübungstag, an dem das Ausübungsrecht wirksam ausgeübt worden ist, bzw. der Kündigungstermin, zu dem die Emittentin von ihrem Ordentlichen Kündigungsrecht Gebrauch gemacht hat.</p>
C.17	Abwicklungsverfahren der Wertpapiere	<p>Sämtliche Zahlungen sind an die UniCredit Bank AG (die "Hauptzahlstelle") zu leisten. Die Hauptzahlstelle zahlt die fälligen Beträge an das Clearing System zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die Wertpapierinhaber.</p> <p>Die Zahlung an das Clearing System befreit die Emittentin in Höhe der</p>

		Zahlung von ihren Zahlungsverpflichtungen aus den Wertpapieren. "Clearing System" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main.
C.18	Beschreibung, wie die Rückgabe der derivativen Wertpapiere erfolgt	Zahlung des Differenzbetrags fünf Bankgeschäftstage nach dem entsprechenden Bewertungstag oder Zahlung des Knock-out Betrags fünf Bankgeschäftstage nach dem Tag, an dem das Knock-out Ereignis eingetreten ist.
C.19	Ausübungspreis oder finaler Referenzpreis des Basiswerts	"Ausübungspreis" ist derjenige Betrag in der Basiswertwährung (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben), den die Emittentin in Folge der Liquidierung von Absicherungsgeschäften für einen Basiswert erhalten würde. "Maßgeblicher Referenzpreis" ist der Referenzpreis am entsprechenden Bewertungstag. Der Referenzpreis wird in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.
C.20	Art des Basiswerts und Angaben dazu, wo Informationen über den Basiswert erhältlich sind	Basiswert ist die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Aktie Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Wertentwicklung des Basiswerts und seine Volatilität wird auf die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Internetseite (oder eine etwaige Nachfolgeseite) verwiesen.

D. RISIKEN

D.2	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die der Emittentin eigen sind	<p><i>Potentielle Anleger sollten sich bewusst sein, dass die Wertpapiere bei einem möglichen Eintritt der nachfolgend aufgezählten Risiken an Wert verlieren können und sie einen vollständigen Verlust ihrer Anlage erleiden können.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesamtwirtschaftliche Risiken <p>Risiken aus einer Verschlechterung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und/oder der Lage auf den Finanzmärkten sowie geopolitischen Unsicherheiten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Systemimmanente Risiken <p>Risiken aus Störungen oder einem funktionellen Zusammenbruch des gesamten Finanzsystems oder seiner Teilbereiche.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kreditrisiko <p>(i) Risiken aus Bonitätsveränderungen einer Adresse (Kreditnehmer, Kontrahent, Emittent oder Land); (ii) Risiko, dass eine Verschlechterung des gesamtwirtschaftlichen Umfelds sich negativ auf die Kreditnachfrage oder die Solvenz von Kreditnehmern der HVB Group auswirkt; (iii) Risiken aus einem Wertverfall von Kreditbesicherungen; (iv) Risiken aus Derivate-/Handelsgeschäften; (v) Risiken aus konzerninternen Kreditexposures; (vi) Risiken aus von der Bank gehaltenen Staatsanleihen.</p>
-----	--	--

	<ul style="list-style-type: none"> • Marktrisiko (i) Risiken für Handels- und Anlagebücher aus einer Verschlechterung der Marktbedingungen; (ii) Zins- und Wechselkursrisiko aus dem allgemeinen Bankgeschäft. • Liquiditätsrisiko (i) Risiko, dass die Bank ihren anfallenden Zahlungsverpflichtungen nicht zeitgerecht oder nicht in vollem Umfang nachkommen kann; (ii) Risiken der Liquiditätsbeschaffung; (iii) Risiken in Zusammenhang mit konzerninternem Liquiditätstransfer; (iv) Marktliquiditätsrisiko. • Operationelles Risiko (i) Risiko von Verlusten durch fehlerhafte interne Prozesse, Systeme, menschliche Fehler und externe Ereignisse; (ii) IT-Risiken (iii) Risiken aus betrügerischen Aktivitäten; (iv) Rechtliche und steuerliche Risiken; (v) Compliance-Risiko. • Geschäftsrisiko Risiko von Verlusten aus unerwarteten negativen Veränderungen des Geschäftsvolumens und/oder der Margen. • Immobilienrisiko Risiko von Verlusten, die aus Marktwertschwankungen des Immobilienbestands der HVB Group resultieren. • Beteiligungsrisiko Risiko von Wertverlusten des Beteiligungsportfolios der HVB Group. • Reputationsrisiko Risiko eines negativen Gewinn- und Verlust-Effekts, hervorgerufen durch unerwünschte Reaktionen von Interessengruppen (Stakeholdern) aufgrund einer veränderten Wahrnehmung der Bank. • Strategisches Risiko (i) Risiko, dass das Management wesentliche Entwicklungen oder Trends im eigenen unternehmerischen Umfeld entweder nicht rechtzeitig erkennt oder falsch einschätzt; (ii) Risiken aus der strategischen Ausrichtung des Geschäftsmodells der HVB Group; (iii) Risiken aus der Konsolidierung des Bankenmarkts; (iv) Risiken aus veränderten Wettbewerbsbedingungen im deutschen Finanzdienstleistungssektor; (v) Risiken aus einer Veränderung der Ratingeinstufung der HVB. • Regulatorische Risiken (i) Risiken aus Veränderungen des regulatorischen und gesetzlichen Umfelds; (ii) Risiken aus der Einführung neuer Abgaben- und Steuerarten zur zukünftigen Stabilisierung des Finanzmarkts bzw. zur Beteiligung der Banken an den Kosten der Finanzkrise; (iii) Risiken in Verbindung mit möglichen Abwicklungsmaßnahmen und einem Reorganisationsverfahren. • Pensionsrisiko Risiko, dass das Trägerunternehmen zur Bedienung der zugesagten Rentenverpflichtungen Nachschüsse leisten muss. • Risiken aus Outsourcing Risikoartenübergreifendes Risiko, von dem insbesondere die Risikoarten
--	--

		<p>operationelles Risiko, Reputationsrisiko, strategisches Risiko, Geschäftsrisiko, Kredit-, Markt- und Liquiditätsrisiko betroffen sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risiken aus Risiko- und Ertragskonzentrationen <p>Risiko- und Ertragskonzentrationen zeigen erhöhte Verlustpotenziale auf und stellen ein geschäftsstrategisches Risiko für die Bank dar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risiken für die HVB Group aus beauftragten Stresstestmaßnahmen <p>Es könnte nachteilige Auswirkungen auf die Ergebnisse der Geschäftstätigkeit der HVB Group haben, wenn die HVB Group, die HVB, die UniCredit S.p.A. oder eines der Finanzinstitute, mit denen diese Institute Geschäfte tätigen, bei Stresstests negative Ergebnisse verzeichnen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risiken aus ungenügenden Modellen zur Risikomessung <p>Es ist möglich, dass die internen Modelle der HVB Group nach der Untersuchung oder Verifizierung durch die Aufsichtsbehörden als nicht adäquat eingestuft werden bzw. vorhandene Risiken unterschätzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht identifizierte/unerwartete Risiken <p>Der HVB Group könnten höhere Verluste als die mit den derzeitigen Risikomanagementmethoden errechneten oder bisher gänzlich unberücksichtigte Verluste entstehen.</p>
D.6	<p>Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Potentielle Interessenkonflikte <p>Das Risiko von Interessenkonflikten besteht darin, dass einige Funktionen der Emittentin, der Vertriebspartner oder der Zahlstellen oder Ereignisse im Hinblick auf Wertpapiere, die an einen Basiswert gebunden sind, sich nachteilig auf die Interessen der Wertpapierinhaber auswirken können.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Risiken in Bezug auf die Wertpapiere <p>Marktbezogene Risiken</p> <p>Vor der Abwicklung der Wertpapiere können die Wertpapierinhaber möglicherweise einen Ertrag nur durch eine Veräußerung der Wertpapiere im Sekundärmarkt realisieren. Der Preis, zu dem ein Wertpapierinhaber seine Wertpapiere verkaufen kann, kann unter Umständen erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Dieser wird von der Kreditwürdigkeit (Bonität) der Emittentin sowie von einer Reihe weiterer Faktoren (z.B. Wechselkurse, Marktzinsen) beeinflusst. Sofern der Wertpapierinhaber die Wertpapiere zu einem Zeitpunkt verkauft, zu dem der Marktwert der Wertpapiere unter dem von ihm gezahlten Erwerbspreis liegt, erleidet er einen Verlust. Die Wertpapiere werden möglicherweise nicht im großen Rahmen vertrieben, weshalb für deren Handel daher möglicherweise weder ein aktiver Markt existiert noch ein solcher Markt entstehen wird. Das in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen angegebene Angebotsvolumen lässt dabei keinen Rückschluss auf die Liquidität eines möglichen Sekundärmarkts zu.</p> <p>Risiken in Bezug auf Wertpapiere im Allgemeinen</p> <p><i>Risiko eines teilweisen oder vollständigen Kapitalverlusts</i></p> <p>Eine Investition in die Wertpapiere eignet sich nur für Anleger, die Erfahrung mit einer Anlage in strukturierte Wertpapiere haben und die damit verbundenen Risiken kennen. So kann u.a. die tatsächliche Rendite der Wertpapiere durch Steuern, Transaktionskosten und eine künftige Verringerung des Geldwerts (Inflation) verringert, ganz aufgezehrt oder</p>

	<p>negativ werden. Die Zahlungsunfähigkeit der Emittentin, eine vorzeitige Kündigung durch die Emittentin und/oder hoheitliche oder regulatorische Eingriffe aufgrund von Finanzmarkturbulenzen können dazu führen, dass Anleger ihr eingesetztes Kapital ganz oder teilweise verlieren. Potentielle Anleger sollten daher die Wertpapiere einer unabhängigen Überprüfung unterziehen und sich professionell beraten lassen.</p> <p><i>Risiken, die bei einer Fremdfinanzierung des Wertpapierkaufs entstehen</i></p> <p>Wird der Erwerb der Wertpapiere durch Aufnahme fremder Mittel finanziert, kann der Erlös aus den Wertpapieren gegebenenfalls nicht für die Erfüllung von Zins- oder Tilgungsleistungen aus einer Fremdfinanzierung des Wertpapierkaufs ausreichen und zusätzliches Kapital erfordern.</p> <p><i>Risiken bei Erwerb von Wertpapieren zu Absicherungszwecken</i></p> <p>Die erwartete Korrelation zwischen den Wertpapieren und einer Position, deren Preisrisiko ein Anleger durch den Erwerb der Wertpapiere absichern möchte, kann unter Umständen nicht der tatsächlichen Korrelation entsprechen. Die Wertpapiere können daher für Absicherungszwecke nicht geeignet sein.</p> <p><i>Mögliche Beschränkungen der Rechtmäßigkeit des Erwerbs</i></p> <p>Der Erwerb, das Halten und/oder die Veräußerung der Wertpapiere kann Beschränkungen unterliegen. Diese können sich nachteilig auf die Handel- und Übertragbarkeit der Wertpapiere auswirken.</p> <p><i>FATCA</i></p> <p>Zahlungen auf die Wertpapiere können einer U.S. Quellensteuer, etwa nach dem Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA) unterliegen. Folglich können die Anleger einen geringeren Betrag erhalten, als ohne einen solchen Abzug oder Einbehalt.</p> <p><i>Währungsrisiko im Hinblick auf die Wertpapiere</i></p> <p>Die Wertpapiere können auf eine andere Währung lauten als die Währung der Rechtsordnung, in der der Anleger ansässig ist oder in der er Gelder vereinnahmen möchte. Außerdem kann der Basiswert in einer Währung gehandelt werden, die nicht der Festgelegten Währung entspricht. In diesem Zusammenhang können Wechselkursschwankungen negative Auswirkungen auf den Wert der Wertpapiere haben und zu einem Verlust für die Anleger führen.</p> <p><i>Risiken hinsichtlich Basiswertbezogener Wertpapiere</i></p> <p><i>Risiken aufgrund des Einflusses des Basiswerts</i></p> <p>Der Marktwert der Wertpapiere sowie die unter den Wertpapieren zu zahlenden Beträge hängen maßgeblich vom Kurs des Basiswerts ab, der nicht vorherzusehen ist.</p> <p><i>Risiko von Anpassungen, Marktstörungen und einer außerordentlichen Kündigung</i></p> <p>Im Fall von außerordentlichen Ereignissen (z.B. Anpassungsereignissen, Marktstörungsereignissen, Kündigungsereignissen) verfügen die Emittentin und die Berechnungsstelle über weitreichende Ermessensfreiheit. Sie können insbesondere bestimmte Bewertungen</p>
--	--

	<p>aufschieben, Kurse des Basiswerts selbst festlegen, Anpassungen der Wertpapierbedingungen vornehmen und/oder die Wertpapiere außerordentlich kündigen. All diese Maßnahmen können sich nachteilig auf den Wert der Wertpapiere und/oder die unter den Wertpapieren zahlbaren Beträge auswirken und/oder Zahlungen verzögern.</p> <p><i>Risiken aufgrund fehlender Laufzeitbegrenzung</i></p> <p>Sofern die Wertpapiere über keine feste Laufzeit verfügen, können Anleger den durch die Wertpapiere verbrieften wirtschaftlichen Wert ohne Ausübung eines Kündigungsrechts nur durch Veräußerung der Wertpapiere im Sekundärmarkt realisieren.</p> <p><i>Risiken aufgrund des ordentlichen Kündigungsrechts der Emittentin</i></p> <p>Die jeweiligen Endgültigen Bedingungen können für die Emittentin ein ordentliches Kündigungsrecht der Wertpapiere vorsehen. Anleger können dadurch einen teilweisen oder vollständigen Verlust ihrer Anlage erleiden. Zudem besteht für den Anleger ein Wiederanlagerisiko.</p> <p><i>Risiken aufgrund des Ausübungsrechts der Wertpapierinhaber</i></p> <p>Zwischen dem Zeitpunkt der Ausübung des Ausübungsrechts und dem jeweiligen nächsten Bewertungstag kann der Kurs des Basiswerts fallen, mit der Konsequenz, dass der unter den Wertpapieren zu zahlende Betrag am Rückzahlungstag im Hinblick auf diesen Bewertungstag wesentlich niedriger sein kann als der Betrag, den der Wertpapierinhaber zum Zeitpunkt der Ausübung erwartet hat.</p> <p><i>Risiken aufgrund einer Begrenzung der potentiellen Erträge auf einen Höchstbetrag</i></p> <p>Sofern die jeweiligen Endgültigen Bedingungen einen Höchstbetrag vorsehen, ist die Teilhabe an einer für den Anleger positiven Kursentwicklung des Basiswerts begrenzt.</p> <p><i>Risikofaktoren in Bezug auf bestimmte Merkmale der Wertpapiere</i></p> <p><i>Risiken aufgrund des Hebeleffekts</i></p> <p>Die Kursentwicklung des Basiswerts kann den Wert der Wertpapiere gerade aufgrund des für die Wertpapiere typischen Hebeleffekts überproportional nachteilig beeinflussen.</p> <p><i>Risiken aufgrund des fehlenden Dividendenschutzes</i></p> <p>Dividendenabschläge können sich nachteilig auf die Preisentwicklung von Call Wertpapieren auswirken.</p> <p><i>Risiken im Hinblick auf den Zeitwert der Wertpapiere</i></p> <p>Der Zeitwert der Wertpapiere nimmt in der Regel mit der sich vermindern den Restlaufzeit ab und sinkt bis zum letztmöglichen Ausübungstag auf Null.</p> <p><i>Mit Call und Put Wertpapieren verbundene Risiken</i></p> <p>Wenn in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen angegeben ist, dass es sich bei den Wertpapieren um Call Wertpapiere handelt, besteht das Risiko</p>
--	--

	<p>eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts sinkt. Bei Put Wertpapieren besteht das Risiko eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts steigt. Bei Inline Wertpapieren besteht das Risiko eines Totalverlustes, sowohl wenn der Kurs des Basiswerts steigt als auch wenn der Kurs des Basiswerts sinkt.</p> <p><i>Risiken aufgrund der Knock-out Barriere</i></p> <p>Im Fall des Eintritts eines Knock-out Ereignisses kann der Anleger einen sofortigen teilweisen oder vollständigen Kapitalverlust erleiden oder den Anspruch auf Zahlung bestimmter Beträge unter den Wertpapieren verlieren. Im Fall eines teilweisen Kapitalverlusts besteht ein Wiederanlagerisiko.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Wertpapiere, bei denen eine ständige Anpassung bestimmter Variablen vorgesehen ist</i></p> <p>Die jeweiligen Endgültigen Bedingungen können die regelmäßige Anpassung des Basispreises und/oder der Knock-out Barriere vorsehen. Diese Anpassungen können sich negativ auf den Wert der Wertpapiere und die unter den Wertpapieren zu zahlenden Beträge auswirken und das Risiko des Eintritts eines Knock-out Ereignisses erhöhen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Risiken in Bezug auf den Basiswert <p>Allgemeine Risiken</p> <p>Potentielle Anleger sollten beachten, dass eine Anlage in die Wertpapiere ähnlichen Risiken unterliegen kann, wie eine Direktanlage in den Basiswert. Darunter fallen neben marktbezogenen Risiken auch rechtliche, politische und wirtschaftliche Risiken. Informationen über den Basiswert, dessen Transparenz und Liquidität können begrenzt sein. Dabei erwerben die Anleger keine Eigentumsrechte (wie z.B. Stimmrechte, Rechte auf Erhalt von Dividenden oder andere Ausschüttungen oder sonstige Rechte) am Basiswert.</p> <p>Zentrale Risiken in Verbindung mit Aktien als Basiswert</p> <p>Die Marktpreisentwicklung von Wertpapieren mit Aktien als Basiswert ist abhängig von der Kursentwicklung der jeweiligen Aktie, die bestimmten Einflüssen unterliegt (z.B. Dividenden- bzw. Ausschüttungspolitik, den Finanzaussichten, der Marktposition, Kapitalmaßnahmen, der Aktionärsstruktur und Risikosituation des Emittenten der Aktie, Leerverkaufsaktivitäten, geringer Marktliquidität, und auch gesamtwirtschaftlichen oder politischen Einflüssen). Aktienvertretende Wertpapiere können im Vergleich zu Aktien weitergehende Risiken aufweisen. Der Inhaber des aktienvertretenden Wertpapiers kann unter Umständen die durch den Anteilsschein verbrieften Rechte an den zugrunde liegenden Aktien verlieren und das aktienvertretende Wertpapier wird wertlos.</p> <p>Die Wertpapiere sind nicht kapitalgeschützt. Anleger können ihren Kapitaleinsatz ganz oder teilweise verlieren.</p>
--	---

E. ANGEBOT

E.2b	Gründe für das Angebot und Zweckbestimmung der Erlöse, sofern diese nicht in der Gewinnerzielung und/oder Absicherung bestimmter Risiken bestehen	Nicht anwendbar; die Nettoerlöse aus jeder Emission von Wertpapieren werden von der Emittentin für ihre allgemeinen Geschäftstätigkeiten verwendet.
E.3	Beschreibung der Angebotsbedingungen	<p>Tag des ersten öffentlichen Angebots: 2. Oktober 2015</p> <p>Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Österreich und Luxemburg.</p> <p>Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 Wertpapier.</p> <p>Die kleinste handelbare Einheit ist 1 Wertpapier.</p> <p>Die Wertpapiere werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen Angebots angeboten.</p> <p>Ab dem Tag des ersten öffentlichen Angebots werden die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortlaufend zum Kauf angeboten.</p> <p>Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der Emittentin gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).</p> <p>Das öffentliche Angebot kann von der Emittentin jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.</p> <p>Die Notierung wird mit Wirkung zum 2. Oktober 2015 an den folgenden Märkten beantragt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®) (Zertifikate Premium) • Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX®)
E.4	Für die Emission/das Angebot wesentliche Interessen, einschließlich Interessenkonflikten	<p>Jeder Vertriebspartner und/oder seine Tochtergesellschaften können Kunden oder Darlehensnehmer der Emittentin oder ihrer Tochtergesellschaften sein. Darüber hinaus haben diese Vertriebspartner und ihre Tochtergesellschaften möglicherweise Investment-Banking- und/oder (Privatkunden-) Geschäfte mit der Emittentin und ihren Tochtergesellschaften getätigt und werden solche Geschäfte eventuell in der Zukunft tätigen und Dienstleistungen für die Emittentin und ihre Tochtergesellschaften im normalen Geschäftsbetrieb erbringen.</p> <p>Daneben können sich auch Interessenkonflikte der Emittentin oder der mit dem Angebot betrauten Personen aus folgenden Gründen ergeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Emittentin legt den Emissionspreis selbst fest. • Die Emittentin sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen tritt für die Wertpapiere als Market Maker auf, ohne jedoch dazu verpflichtet

		<p>zu sein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der jeweilige Vertriebspartner erhält von der Emittentin Zuwendungen. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen handeln selbst als Berechnungsstelle oder Zahlstelle in Bezug auf die Wertpapiere. • Die Emittentin sowie ihre verbundenen Unternehmen sind von Zeit zu Zeit für eigene oder für Rechnung ihrer Kunden an Transaktionen beteiligt, die die Liquidität oder den Wert des Basiswerts und der Wertpapiere beeinflussen. • Die Emittentin sowie ihre verbundenen Unternehmen geben Wertpapiere in Bezug auf den Basiswert aus, auf den sie bereits Wertpapiere begeben haben. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen besitzt bzw. erhält im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeiten oder anderweitig wesentliche (auch nicht-öffentlich zugängliche) Informationen über den Basiswert. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen steht mit der Emittentin des Basiswerts, ihren verbundenen Unternehmen, Konkurrenten oder Garanten in geschäftlicher Beziehung. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen fungiert auch als Konsortialbank, Finanzberater oder Bank des Sponsors des Basiswerts oder des Emittenten des Basiswerts.
E.7	Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger von der Emittentin oder Anbieter in Rechnung gestellt werden	<p>Vertriebsprovision: Ein Ausgabeaufschlag wird von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.</p> <p>Sonstige Provisionen: Sonstige Provisionen werden von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter sonstige Provisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.</p>

ANHANG ZUR ZUSAMMENFASSUNG

WKN (C.1)	Basiswert (C.20)	Referenzpreis (C.19)	Internetseite (C.20)
HU1LWQ	RWE AG DE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LWR	Deutsche Börse AG DE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LWS	Axel Springer SE DE0005501357	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LWT	Duerr AG DE0005565204	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LWU	Fraport AG DE0005773303	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LWV	GEA Group AG DE0006602006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LWW	GEA Group AG DE0006602006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LWX	Talanx AG DE000TLX1005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LWY	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LWZ	RWE AG DE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net

HU1LW0	Infineon Technologies AG DE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LW1	Infineon Technologies AG DE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LW2	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LW3	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LW4	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LW5	ThyssenKrupp AG DE0007500001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LW6	Deutsche Telekom AG DE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LW7	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LW8	K+S AG DE000KSAG888	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LW9	K+S AG DE000KSAG888	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXA	LANXESS AG DE0005470405	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXB	HeidelbergCement AG DE0006047004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXC	HeidelbergCement AG DE0006047004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXD	Daimler AG DE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXE	adidas AG DE000A1EWWW0	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXF	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA DE0005785802	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXG	Deutsche Börse AG DE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXH	Deutsche Börse AG DE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXJ	Bayerische Motoren Werke AG DE0005190003	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXK	Beiersdorf AG DE0005200000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXL	Beiersdorf AG DE0005200000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXM	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXN	Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber-Vorzugsaktien) DE0006048432	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXP	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXQ	Bayer AG DE000BAY0017	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXR	Allianz SE DE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXS	Linde AG DE0006483001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXT	Continental AG DE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXU	Air Liquide S.A. FR0000120073	Schlusskurs	www.finanzen.net

HU1LXV	Anheuser-Busch InBev N.V. BE0003793107	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXW	ASML Holding NV NL0010273215	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXX	AXA S.A. FR0000120628	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXY	BNP Paribas S.A. FR0000131104	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LXZ	BNP Paribas S.A. FR0000131104	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LX0	Carrefour S.A. FR0000120172	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LX1	Danone S.A. FR0000120644	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LX2	Industria de Diseno Textil S.A. (Inditex) ES0148396007	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LX3	ING Groep N.V. NL0000303600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LX4	Koninklijke Philips N.V. NL0000009538	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LX5	L'OREAL S.A. FR0000120321	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LX6	LVMH Moët Hennessy - Louis Vuitton SE FR0000121014	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LX7	Nokia OYJ FI0009000681	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LX8	Nokia OYJ FI0009000681	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LX9	Nokia OYJ FI0009000681	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYA	Sanofi S.A. FR0000120578	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYB	Société Générale S.A. FR0000130809	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYC	Total S.A. FR0000120271	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYD	Total S.A. FR0000120271	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYE	Unilever N.V. NL0000009355	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYF	Vivendi S.A. FR0000127771	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYG	Aareal Bank AG DE0005408116	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYH	Airbus Group SE NL0000235190	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYJ	Bilfinger SE DE0005909006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYK	Brenntag AG DE000A1DAH0	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYL	Deutsche Euroshop AG DE0007480204	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYM	Duerr AG DE0005565204	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYN	Duerr AG DE0005565204	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYP	Fielmann AG DE0005772206	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYQ	Fraport AG DE0005773303	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYR	Fuchs Petrolub AG (Vorzugsaktien) DE0005790430	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYS	Fuchs Petrolub AG (Vorzugsaktien) DE0005790430	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYT	Fuchs Petrolub AG	Schlusskurs	www.finanzen.net

	(Vorzugsaktien) DE0005790430		
HU1LYU	GEA Group AG DE0006602006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYV	Gerresheimer AG DE000AOLD6E6	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYW	Hochtief AG DE0006070006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYX	Hugo Boss AG DE000A1PHFF7	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYY	Jungheinrich AG (Vorzugsaktien) DE0006219934	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LYZ	Klöckner & Co SE DE000KC01000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LY0	Klöckner & Co SE DE000KC01000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LY1	Klöckner & Co SE DE000KC01000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LY2	Krones AG DE0006335003	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LY3	KUKA AG DE0006204407	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LY4	Leoni AG DE0005408884	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LY5	Leoni AG DE0005408884	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LY6	Metro AG DE0007257503	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LY7	Osram Licht AG DE000LED4000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LY8	Osram Licht AG DE000LED4000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LY9	Rheinmetall AG DE0007030009	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZA	Rheinmetall AG DE0007030009	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZB	Rheinmetall AG DE0007030009	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZC	Salzgitter AG DE0006202005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZD	Südzucker AG DE0007297004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZE	Symrise AG DE000SYM9999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZF	Symrise AG DE000SYM9999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZG	Wincor Nixdorf AG DE000AOCAYB2	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZH	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZJ	Baywa AG DE0005194062	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZK	Deutz AG DE0006305006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZL	Puma AG Rudolf Dassler Sport DE0006969603	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZM	Rational AG DE0007010803	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZN	SGL Carbon SE DE0007235301	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZP	SGL Carbon SE DE0007235301	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZQ	Aixtron SE DE000A0WMPJ6	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZR	Drillisch AG DE0005545503	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZS	Drillisch AG DE0005545503	Schlusskurs	www.finanzen.net

HU1LZT	Drillisch AG DE0005545503	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZU	freenet AG DE000A0Z2Z5	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZV	MorphoSys AG DE0006632003	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZW	MorphoSys AG DE0006632003	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZX	QIAGEN N.V. NL0000240000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZY	Wirecard AG DE0007472060	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZZ	Wirecard AG DE0007472060	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZO	Wirecard AG DE0007472060	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZ1	Rocket Internet SE DE000A12UKK6	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZ2	Rocket Internet SE DE000A12UKK6	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZ3	TUI AG DE000TUAG000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZ4	Drillisch AG DE0005545503	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZ5	Drillisch AG DE0005545503	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZ6	Drillisch AG DE0005545503	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZ7	Drillisch AG DE0005545503	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZ8	Pfeiffer Vacuum Technology AG DE0006916604	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LZ9	Wirecard AG DE0007472060	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LOA	Wirecard AG DE0007472060	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LOB	Wirecard AG DE0007472060	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LOC	Wirecard AG DE0007472060	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU1LOD	Rocket Internet SE DE000A12UKK6	Schlusskurs	www.finanzen.net